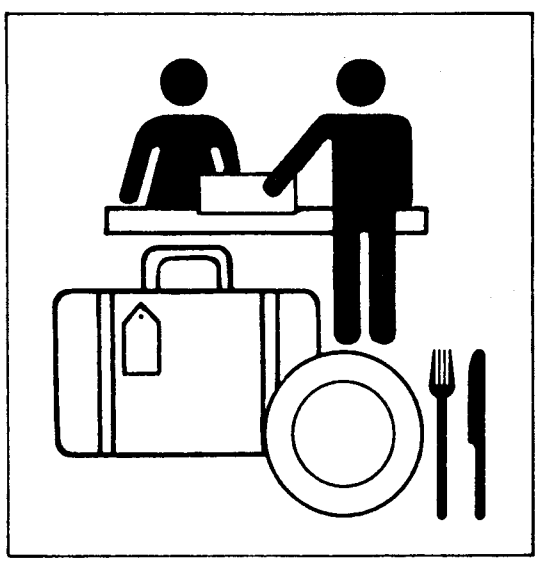
Statistisches Bundesamt

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie 6

Reihe 7.1

Beherbergung im Reiseverkehr

Februar 1993

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

METZLER POESCHEL

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:
Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71/93 53 50
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 0 70 71/3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juli 1993

Preis: DM 10,50

Bestellnummer: 2060710 - 93102

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Statist. Bundesamt - Bibliothek
18-13377

Hinweis

Seit dem Januar-Heft 1993 hat die vorliegende Fachserie eine neue Gestalt.

Dem Tabellenteil vorangestellt sind zwei Schaubilder, die in übersichtlicher Form über Entwicklung und wichtige Fakten der Beherbergungsstatistik informieren, sowie eine kurze Kommentierung der Ergebnisse des laufenden Monats.

Die gesamtdeutschen Ergebnisse sind jetzt in das Tabellenprogramm integriert und werden nahezu für alle Merkmale nachgewiesen. Das war zu einem früheren Zeitpunkt nicht möglich, denn für die Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum müssen die Ergebnisse für das volle vorangegangene Kalenderjahr vorliegen. Da die Beherbergungsstatistik in den neuen Ländern erst Mitte 1991 einsetzte, ist das erste vollständige Vergleichsjahr 1992. Daneben werden Daten für das frühere Bundesgebiet und die neuen Länder nachgewiesen. Der getrennte Nachweis der Daten ist erforderlich, um weiterhin die unterschiedliche Entwicklung in den beiden Gebieten verfolgen zu können. Die Tabellen sind jeweils mit dem Gebietsstand gekennzeichnet.

Ein weiterer wichtiger Punkt der neuen Gestaltung ist die Gliederung der Tabellen nach nur wenigen Merkmalen, in der Regel nur nach einem Merkmal. Aus Gründen der Übersichtlichkeit wurde damit von der früher üblichen mehrhierarchischen Darstellungsweise abgegangen. Die zusammengefaßten Nachweisungen führten zu einer Verringerung des Umfangs des Heftes. Doch erleichtert diese Form der Präsentation der Daten den Zugang zu den Informationen und trägt somit hoffentlich auch zu mehr Benutzerfreundlichkeit bei.

Die Ergebnisse der Beherbergungsstatistik sind auf Anfrage auch weiterhin in der früher üblichen mehrhierarchischen Darstellungsweise im Statistischen Bundesamt erhältlich.

Inhalt

Seite

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr 6

2 Definitionen und Begriffserläuterungen 8

Schaubilder 11

Pressemitteilung 12

T a b e l l e n t e i l

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach:

1.1 Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen 13
1.2 Reisegebieten 15
1.3 Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen 18
1.4 Betriebsgrößenklassen und zusammengefaßten Gästegruppen 21
1.5 Gemeindegruppen und zusammengefaßten Gästegruppen 24
1.6 Gemeindegrößenklassen und zusammengefaßten Gästegruppen 26
1.7 Ausgewählten Herkunftsländern 27

2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach:

2.1 Ländern 30
2.2 Betriebsarten 31
2.3 Gemeindegruppen 32
2.4 Gemeindegruppen und Betriebsarten 34
2.5 Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten 37

3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen nach:

3.1 Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen 40
3.2 Herkunftsländern 42

4 Campingplätze und Stellplatzkapazität nach Ländern 45

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das frühere Bundesgebiet beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die neuen Länder und Berlin-Ost beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Hinweis: Die sonst im Januar-Heft veröffentlichte Tabelle "Ankünfte und Übernachtungen der ausländischen Gäste in Beherbergungsstätten nach wichtigen Herkunftsländern in bevorzugten Gemeinden" erscheint in diesem Jahr aufgrund verzögerter Datenübermittlung in einem Folgeheft.

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0,0	=	mehr als nichts, aber kleiner als die Hälfte (des absoluten Betrages) der kleinsten nachgewiesenen Einheit
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (z.B. bei Vorjahresvergleichen ohne Basiswert)
+ oder -	=	aus technischen Gründen sind nur die Minusveränderungen (- jeweils hinter der Zahl) gekennzeichnet, anderenfalls liegt eine Zunahme vor
**	=	Veränderungsrate ist größer 100 %
...	=	Angaben fallen später an

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht.

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr

Rechtsgrundlage

Die monatlichen Erhebungen im Rahmen der "Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr" beruhen auf der am 1. Januar 1981 in Kraft getretenen Rechtsgrundlage, dem Beherbergungsstatistikgesetz von 1980[1]. Hiernach (§ 2) sind zu erfassen:

1. Die Anzahl der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen, bei Gästen mit Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb des Geltungsbereichs des Gesetzes in der Unterteilung nach Ländern,

2. die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Fremdenbetten und Wohneinheiten sowie auf Campingplätzen die Anzahl der Stellplätze.

Der Berichterstattung unterliegen alle Beherbergungsstätten, die mehr als acht Gäste gleichzeitig vorübergehend beherbergen können (§ 5); auskunftspflichtig sind die Inhaber oder Leiter der Beherbergungsstätten (§ 6 Abs. 1).

Abgrenzung des Erhebungsumfangs

Nach Wortlaut und Zielsetzung des Beherbergungsstatistikgesetzes kommt es für die Berichtskreiszugehörigkeit der Beherbergungsstätten weder auf die Gewinnerzielungsabsicht des Betriebs noch auf den Aufenthaltszweck der Gäste an. Ebensowenig ist maßgebend, ob die Gästebeherbergung betrieblicher Haupt- oder nur Nebenzweck ist. Entscheidend ist lediglich, daß auf Dauer mindestens neun Unterbringungsmöglichkeiten angeboten werden, die für die Beherbergung von Reisenden, d.h. Personen bestimmt sind, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten.

Die Abgrenzung der statistischen Einheiten richtet sich im wesentlichen nach der Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1979). Danach werden unabhängig vom wirtschaftlichen Schwerpunkt des Unternehmens oder des Betriebs alle fachlichen Betriebsteile erfaßt, die - für sich genommen - einer der Klassen der Wirtschaftsgruppe 711 "Beherbergungsgewerbe" zuzuordnen wären.

Der gesetzlich vorgeschriebene Erfassungsbereich der Beherbergungsstatistik ist aber mit dem gewerblichen Sektor nicht deckungsgleich. Er unterschreitet ihn durch Ausklammerung der ebenfalls dem Beherbergungsgewerbe zuzurechnenden "Privatquartiere"; er geht über ihn hinaus durch die Einbeziehung von Unterkunftsstätten, die wirtschaftssystematisch und funktionell anderen Dienstleistungsbereichen (z.B. Heilstätten und Sanatorien; Schulungsheime) oder institutionell anderen als dem Unternehmenssektor zugerechnet werden (z.B. Erholungs- und Ferienheime gemeinnütziger Träger; Jugendherbergen).

Bezüglich der Campingplätze legt die Zielsetzung der Beherbergungsstatistik - trotz des Fehlens einer inhaltlichen Begrenzung des Begriffs "Reiseverkehr" in der Rechtsgrundlage - eine Einengung auf den Bereich des Urlaubscampings nahe. Der hiergegen abzugrenzende Dauercampingbereich ist grundsätzlich dem Naherholungsverkehr und nicht dem Reiseverkehr zuzurechnen. Campingplätze mit (in der Regel) bis zu drei Stellplätzen werden nicht erfaßt, da sie nach den Campingplatzverordnungen der Bundesländer keiner Genehmigungspflicht unterliegen.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die Erfassung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen in der Gliederung nach Herkunftsländern zielt auf die Erhebung von Angaben über Umfang und Struktur des mit der Unterbringung in größeren Beherbergungsstätten verbundenen Reiseverkehrs in der Bundesrepublik Deutschland ab. Dabei kann die Zahl der Gästeankünfte als Indikator für die Zahl der

1) Gesetz über die Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz - BeherbStatG) vom 14. Juli 1980 (BGBl. I Nr. 38 S. 953 f.); zur bis 1980 geltenden Rechtsgrundlage, siehe Gesetz über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (FremdVerkStatG) vom 12. Januar 1960 (BGBl. I Nr. 2, S. 6) in der durch § 11 Abs. 1 Handelsstatistikgesetz vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) geänderten Fassung.

Reisenden angesehen werden, ist mit dieser jedoch insoweit nicht identisch, als innerhalb eines Berichtszeitraumes Quartierwechsel (z.B. bei Rundreisen von Auslandsgästen durch mehrere Bundesländer) vorkommen können, die zu Mehrfachzählungen derselben Personen führen.

Aussagen über das tatsächliche Volumen des Reiseverkehrs sind möglich, wenn neben der Zahl der beteiligten Personen bzw. Reisefälle auch deren Reisedauer in die Betrachtung einbezogen wird. Zumindest indirekt geschieht dies durch die Erfassung der Gästeübernachtungen, deren Kenntnis auch deshalb besondere Bedeutung zukommt, weil sie unmittelbar mit den Angaben zur Beherbergungskapazität (Zahl der Gästebetten und Schlafgelegenheiten) verknüpft werden können. Aus den beiden Erhebungsmerkmalen "Zahl der Gästeankünfte" und "Zahl der Gästeübernachtungen" wird als weiteres Darstellungsmerkmal die "durchschnittliche Aufenthaltsdauer" abgeleitet, die aber nicht die Gesamtdauer der Reise - und damit bei Auslandsgästen auch nicht die Gesamtaufenthaltsdauer im Lande - widerspiegelt, sondern ausschließlich die betriebsbezogene Verweildauer angibt.

Die Untergliederung nach dem Herkunftsland der Gäste, die auf den Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt (nicht die Nationalität) abstellt, liefert Angaben über die Struktur des grenzüberschreitenden Reiseverkehrs aus dem Ausland.

Angaben über das Angebot an Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten, Wohneinheiten sowie Stellplätzen (für den Urlaubsreiseverkehr) auf Campingplätzen dienen einem doppelten Zweck. Einerseits sollen sie erkennen lassen, ob und inwieweit der Beherbergungssektor auf Nachfrageschwankungen reagiert. Zum anderen werden mit ihrer Hilfe die jeweils nur im Abstand von sechs Jahren (Stichtage: 1. Januar 1981, 1. Januar 1987 sowie 1. Januar 1993) erhobenen Bestandsdaten überprüft.

Damit wird es auch möglich, Kennziffern für die Auslastung der Beherbergungskapazität sowohl bestands- als auch angebotsbezogen zu ermitteln. Ist die "durchschnittliche Auslastung aller vorhandenen Betten" ein wichtiger (realer) Koeffizient für die längerfristige Rentabilitätsbeurteilung, so kann die "durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten" als Maß für den Grad kurzfristiger Angebotsanpassungen angesehen werden, die insbesondere auch durch die Gestaltung der betrieblichen Öffnungszeiten erreicht werden. Die Berechnung dieser Meßziffern bezieht Betten in Wohneinheiten ein, wird aber für diese selbst - ebensowenig wie für die Stellplatzkapazität der Campingplätze - nicht durchgeführt.

Tabellenprogramm

Daten für Campingplätze werden getrennt nachgewiesen. Alle weiteren Ergebnisse beziehen sich auf Betriebsarten, die als "Beherbergungsstätten" zusammengefaßt sind. Hauptkriterium für die Zuordnung nach der "Systematik der Wirtschaftszweige" ist das tatsächliche Leistungsangebot einer Erhebungseinheit.

Bei der Darstellung nach Gemeindegruppen ist zu berücksichtigen, daß den "Sonstigen Gemeinden" auch Großstädte sowie Erholungsorte ohne Prädikat zugerechnet werden. Da für die Daten der neuen Bundesländer eine Untergliederung nach Gemeindegruppen noch nicht vorliegt, werden deren Ergebnisse als Block ebenfalls der Position "Sonstige Gemeinden" zugeordnet.

Auch der Datennachweis nach Reisegebieten läßt sich zur Zeit noch nicht flächendeckend darstellen, da in zwei neuen Bundesländern eine entsprechende Abgrenzung noch nicht endgültig vorgenommen worden ist.

Erhebungsmethode

Die Beherbergungsstatistik wird dezentral erhoben und aufbereitet. Die hierfür zuständigen Statistischen Landesämter leiten ihre Landesergebnisse für die Bundesberichterstattung an das Statistische Bundesamt weiter, geben aber gleichzeitig eigene Berichte mit regional tiefer gegliederten Daten heraus.

2. Definitionen und Begriffserläuterungen

2.1 Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Beherbergung im Reiseverkehr: Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten (Reisende). Ein Aufenthalt gilt - in Anlehnung an die melderechtlichen Vorschriften[2] - dann als "vorübergehend", wenn er die Dauer von zwei Monaten im allgemeinen nicht überschreitet. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeit aber auch durch die Wahrnehmung privater und geschäftlicher Kontakte, den Besuch von Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstige Gründe veranlaßt sein.

Ankünfte: Zahl der Meldungen von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb des Berichtszeitraums, die zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegten.

Übernachtungen: Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer: Der als Quotient $\frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$ errechnete Wert gibt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste im Beherbergungsbetrieb an; sie kann rechnerisch, z.B. in Orten mit Sanatorien und Kurkrankenhäusern höher sein als die Zahl der Kalendertage des Berichtszeitraums.

2) Siehe § 16 Abs. 1 Melderechtsrahmengesetz (MRRG) vom 16. August 1980 (BGBl. I, S. 1429 ff.).

Herkunftsländer: Für die Erfassung ist grundsätzlich der ständige Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt der Gäste maßgebend, nicht dagegen deren Staatsangehörigkeit (Nationalität).

Beherbergungsstätten: Betriebe, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, mehr als acht Gäste (im Reiseverkehr) gleichzeitig zu beherbergen. Hierzu zählen auch Unterkunftsstätten, die die Gästebeherbergung nicht gewerblich und/oder nur als Nebenzweck betreiben.

Betten und sonstige Schlafgelegenheiten: Der Bestand stellt ab auf die Normalbelegung, ohne Berücksichtigung behelfsmäßiger Schlafgelegenheiten (z.B. Schlafcouchen, Liegen, Kinderbetten), die bei Überbelegung zusätzlich zur Verfügung stehen. Das Angebot bezieht sich auf die am letzten Öffnungstag im Berichtsmonat tatsächlich angebotenen Beherbergungsmöglichkeiten.

Durchschnittliche Auslastung von Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten: Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der Übernachtungsmöglichkeiten (Bettentage) im Berichtszeitraum ausdrückt. Die Zahl der Bettentage wird bei der Auslastung des Bestandes durch Multiplikation mit der Zahl der Kalendertage des Berichtsmonats, bei der Auslastung des Angebots durch Multiplikation mit der Zahl der betrieblichen Öffnungstage ermittelt.

Wohneinheiten: Selbständig vermietbare räumliche Einheiten mit Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten ohne herkömmliche (Hotel-) Dienstleistungen, wie tägliches Reinigen, Bettenmachen usw. Hierzu zählen meistens Ferienhäuser, -wohnungen, aber auch Schlafsäle in Jugendherbergen und vergleichbaren Einrichtungen.

2.2 Gliederungsmerkmale

Reisegebiete: Gliederung nach nicht administrativen Raumeinheiten, die in Zusammenarbeit mit den Statistischen Landesämtern erstellt wurde und sich im wesentlichen an die Zuständigkeitsbereiche der regionalen Fremdenverkehrsverbände und an naturräumliche Gegebenheiten anlehnt.

Gemeindegruppen: Zusammenfassung von Gemeinden (oder Gemeindeteilen) nach Arten der aufgrund landesrechtlicher Vorschriften verliehenen staatlichen Anerkennung (z.B. als Mineral- und Moorbad, Seebad, Luftkurort).

Beachte: Angaben der "Großstädte" (Gemeinden mit mindestens 100 000 Einwohnern) und der "Erholungsorte ohne Prädikat" (aber mit einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste von mindestens 5 Tagen) sind in der Gruppe "Sonstige Gemeinden" enthalten.

Betriebsarten: Gruppierung der Beherbergungsstätten anhand der durch die Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1979) vorgegebenen Kriterien. Unterschieden werden:

Hotel: Jedermann zugängliche Beherbergungs- und Bewirtungsstätte mit herkömmlichem Dienstleistungsangebot in der Mehrzahl ihrer Beherbergungseinheiten und mit wenigstens einem Restaurant - auch für Passanten - sowie mit besonderen Aufenthaltsräumen überwiegend für Hausgäste.

Gasthof: Jedermann zugängliche Beherbergungs- und Bewirtungsstätte mit herkömmlichem Dienstleistungsangebot in der Mehrzahl ihrer Beherbergungseinheiten und mit wenigstens einem Restaurant - auch für Passanten -; der Gasthof hat jedoch neben den Speise- und Schankräumen keine weiteren Aufenthaltsräume für Hausgäste.

Pension: Jedermann zugängliche Beherbergungsstätte, in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Hotel garni: Jedermann zugängliche Beherbergungsstätte, in der an Hausgäste höchstens frühstück abgegeben wird.

Erholungs- und Ferienheim: Beherbergungsstätte für Angehörige bestimmter Personengruppen (z.B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter u.a. Betreute sozialer Einrichtungen), in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Schulungsheim: Einrichtung der Jugend- und Erwachsenenbildung, in der die zu Unterrichtenden vorübergehend auch beherbergt werden. Hierzu zählen Ausbildungs- und Schulungsheime der gewerblichen Wirtschaft, Gewerkschaften, Kirchen u.a. (in der Darstellung zusammengefaßt mit "Erholungs- und Ferienheim").

Ferienzentrum: Beherbergungsstätte, die jedermann zugänglich ist und nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dient, wahlweise unterschiedliche Wohn- und Aufenthaltsmöglichkeiten zum vorübergehenden Aufenthalt sowie gleichzeitig Freizeiteinrichtungen in Verbindung mit Einkaufsquellen und persönlichen Dienstleistungen anzubieten.

Ferienhaus, -wohnung: Beherbergungsstätte, die jedermann zugänglich ist und in der Speisen und Getränke nicht abgegeben werden, aber Kochgelegenheit vorhanden ist. Zu den Ferienhäusern, -wohnungen gehören auch Wohnwagen, Zelte, Blockhäuser u.ä. Unterkünfte auf Campingplätzen u.dgl, die zur Vermietung an Feriengäste bestimmt sind.

Jugendherberge, jugendherbergsähnliche Einrichtung; Hütte: Beherbergungsstätte vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisation (z.B. Deutsches Jugendherbergswerk, Wanderverein), in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Sanatorium, Kurkrankenhaus: Beherbergungsstätte unter ärztlicher Leitung ausschließlich oder überwiegend für Kurgäste. Als Kurgäste gelten Personen, die sich am Ort aufgrund ärztlicher Verordnung vorübergehend aufhalten mit dem Ziel der Erhaltung oder Wiederherstellung ihrer Gesundheit oder ihrer Berufs- oder Arbeitsfähigkeit und die die allgemein angebotenen Kureinrichtungen außerhalb der Beherbergungsstätte in Anspruch nehmen. Zu den Sanotorien, Kurkrankenhäusern zählen auch Kinderheilstätten, Rehabilitations- oder ähnliche Krankenhäuser (Fachabteilungen anderer Krankenhäuser).

Campingplatz: Abgegrenztes Gelände, das jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen oder Zelten zugänglich ist. Die Unterscheidung zwischen Urlaubs- oder Dauercamping knüpft an die vertraglich vereinbarte Campingplatzbenutzung mit einer Dauer von höchstens zwei Monaten oder mehr als zwei Monaten an.

Beachte: Ergebnisdarstellungen ohne wirtschaftssystematische Untergliederung enthalten auch Angaben der Kinderheime, die je nach Zweckbestimmung entweder den Erholungs- oder Ferienheimen oder den Sanatorien, Kurkrankenhäusern zugerechnet werden, und der Jugendherbergen.

Ausstattungsklassen: Hierarchische Gruppierung der Beherbergungsbetriebe nach dem Grad der Sanitärausstattung der Beherbergungseinheiten ohne Mehrfachzählungen:

Klasse 1 - mindestens 75 % der Gästezimme haben Bad oder Dusche und WC

Klasse 2 - mindestens 50 % der Gästezimme haben Bad oder Dusche

Klasse 3 - alle Gästezimmer haben mindestens fließendes Warmwasser

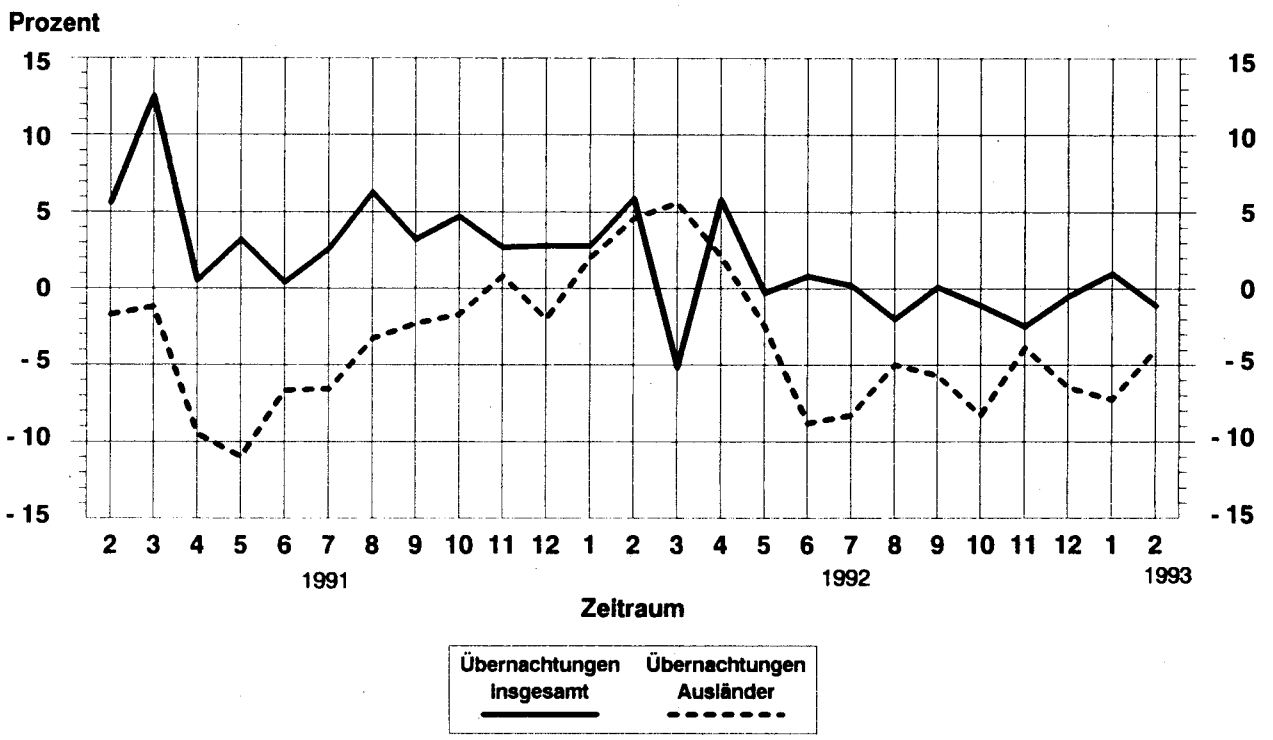
Klasse 4 - sonstige sanitäre Ausstattung der Gästezimmer

Als "Betriebe ohne (Hotel-)Dienstleistungsangebot" sind hier solche eingestuft worden, die ausschließlich (oder überwiegend) Wohneinheiten anbieten.

Früheres Bundesgebiet

Übernachtungen im Beherbergungsgewerbe

Veränderungsraten gegenüber Vorjahresmonat



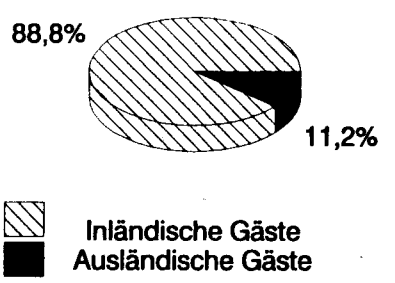
Deutschland

Übernachtungen im Berherbergungsgewerbe im Januar und Februar 1993

Insgesamt 32,9 Mill. Übernachtungen

Anteile
des früheren Bundesgebiets sowie
der neuen Länder und Berlin-Ost
an allen Übernachtungen

Anteile
der inländischen und
ausländischen Gäste
an allen Übernachtungen



Leichte Abnahme der Übernachtungszahlen in Deutschland

im Februar 1993 um ein halbes Prozent

Stärkerer Rückgang bei ausländischen Gästen

Die Zahl der Gästeübernachtungen in Beherbergungsbetrieben mit 9 und mehr Gästebetten erreichte im Februar 1993 in Deutschland 17,3 Mill. (- 0,5 Prozent gegenüber Februar 1992). Während mit 15,2 Mill. das Übernachtungsaufkommen inländischer Gäste stagnierte, verringerte sich die Anzahl der ausländischen Gästeübernachtungen um 4 Prozent auf 2,1 Mill.

Zu diesem Rückgang trugen vor allem folgende wichtige Herkunftsländer bei: USA (- 34 200 Übernachtungen/entsprechend - 17 Prozent), Polen (- 25 900/- 27 Prozent), Japan (- 23 700/- 25 Prozent), Schweden (- 23 200/ - 29 Prozent), Großbritannien und Nordirland (- 21 400/ - 12 Prozent), Schweiz (- 9 700/- 11 Prozent), Österreich (- 9 600/- 12 Prozent), Frankreich (- 6 100/- 5 Prozent), Italien (- 5 000/- 5 Prozent) sowie Dänemark(- 900/ - 1 Prozent).
Eine gegenteilige Entwicklung gab es bei den wichtigen Herkunftsländern Niederlande (+ 87 100 Übernachtungen/entsprechend + 22 Prozent) und Belgien (+ 18 000/ + 25 Prozent). Hier ist allerdings zu berücksichtigen, daß bei beiden Ländern im Februar 1992 der Rückgang besonders groß ausgefallen war.

Im früheren Bundesgebiet verringerte sich die Zahl der Übernachtungen gegenüber Februar 1992 um 1 Prozent auf 15,7 Mill. Dabei verlief die Entwicklung in den einzelnen Ländern sehr unterschiedlich. Während Schleswig-Holstein (+ 13 Prozent) und Bayern (+ 1 Prozent) sogar noch Zuwächse meldeten, hatten die übrigen Bundesländer Rückgänge zu verzeichnen: Niedersachsen (- 1 Prozent), Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen (- 2 Prozent), Rheinland-Pfalz (- 3 Prozent), Hessen und Saarland (- 4 Prozent), Hamburg (- 10 Prozent), Berlin-West (- 11 Prozent) und Bremen (- 12 Prozent).

Die neuen Länder und Berlin-Ost erreichten mit 1,6 Mill. Übernachtungen einen Zuwachs von 6 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat. Aber auch hier war ein Rückgang bei den Übernachtungen ausländischer Gäste zu verzeichnen. Deren Anteil liegt mit 5 Prozent in den neuen Bundesländern allerdings deutlich niedriger als im früheren Bundesgebiet (13 Prozent).

Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

Land – Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Februar 1993					Jan. - Feb. 1993				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Baden-Württemberg										
Bundesrep. Deutschland	584 799	3,3-	2 131 538	1,4-	3,6	1 079 382	2,8-	4 144 404	0,2	3,8
Anderer Wohnsitz	105 697	6,5-	262 896	6,5-	2,5	189 426	7,0-	464 268	6,2-	2,5
Zusammen	690 496	3,8-	2 394 434	2,0-	3,5	1 268 808	3,4-	4 608 672	0,5-	3,6
Bayern										
Bundesrep. Deutschland	1 039 905	5,3-	4 572 449	1,5	4,4	1 959 981	1,5-	8 566 075	3,4	4,4
Anderer Wohnsitz	228 944	7,5-	555 524	3,8-	2,4	388 631	5,0-	927 227	3,0-	2,4
Zusammen	1 268 849	5,7-	5 127 973	0,9	4,0	2 348 612	2,1-	9 493 302	2,7	4,0
Berlin										
Bundesrep. Deutschland	143 857	8,6-	338 943	11,2-	2,4	284 618	7,5-	678 035	9,5-	2,4
Anderer Wohnsitz	37 100	11,6-	103 561	6,3-	2,8	68 957	10,8-	188 919	8,2-	2,7
Zusammen	180 957	9,3-	442 504	10,1-	2,4	353 575	8,2-	866 954	9,2-	2,5
Brandenburg										
Bundesrep. Deutschland	56 179	1,0	172 061	6,0-	3,1	105 370	0,7	323 336	5,3-	3,1
Anderer Wohnsitz	2 654	5,7-	9 651	12,5-	3,6	5 356	4,3	19 720	8,0-	3,7
Zusammen	58 833	0,7	181 712	6,4-	3,1	110 726	0,9	343 056	5,5-	3,1
Bremen										
Bundesrep. Deutschland	28 176	2,9-	51 409	6,2-	1,8	57 100	1,7-	103 220	3,0-	1,8
Anderer Wohnsitz	5 098	17,1-	12 568	29,2-	2,5	10 498	12,5-	26 852	18,3-	2,6
Zusammen	33 274	5,4-	63 977	11,8-	1,9	67 598	3,5-	130 072	6,6-	1,9
Hamburg										
Bundesrep. Deutschland	111 337	9,0-	201 968	9,5-	1,8	213 318	7,0-	388 607	7,7-	1,8
Anderer Wohnsitz	30 541	5,1-	57 803	10,2-	1,9	58 415	7,3-	110 469	10,4-	1,9
Zusammen	141 878	8,2-	259 771	9,7-	1,8	271 733	7,0-	499 076	8,3-	1,8
Hessen										
Bundesrep. Deutschland	409 323	4,3-	1 499 608	4,2-	3,7	784 558	3,9-	2 968 417	2,6-	3,8
Anderer Wohnsitz	137 482	7,0-	316 612	0,4-	2,3	264 958	7,0-	584 134	5,5-	2,2
Zusammen	546 805	5,0-	1 816 220	3,6-	3,3	1 049 516	4,7-	3 552 551	3,1-	3,4
Mecklenburg-Vorpommern										
Bundesrep. Deutschland	82 127	25,6	244 731	38,0	3,0	154 650	26,3	455 398	36,1	2,9
Anderer Wohnsitz	3 204	13,9-	9 050	9,1	2,8	6 320	2,3-	16 594	14,8	2,6
Zusammen	85 331	23,5	253 781	36,7	3,0	160 970	24,9	471 992	35,2	2,9
Niedersachsen										
Bundesrep. Deutschland	455 908	3,4-	1 473 002	0,6	3,2	849 030	3,0-	2 786 298	1,2	3,3
Anderer Wohnsitz	35 933	14,9-	94 261	16,7-	2,6	71 044	8,3-	183 755	8,7-	2,6
Zusammen	491 841	4,3-	1 567 263	0,7-	3,2	920 074	3,4-	2 970 053	0,5	3,2
Nordrhein-Westfalen										
Bundesrep. Deutschland	702 107	3,8-	2 112 282	1,4-	3,0	1 355 879	2,7-	4 186 874	0,0	3,1
Anderer Wohnsitz	143 813	8,1-	378 305	6,4-	2,6	261 596	6,9-	666 155	6,9-	2,5
Zusammen	845 920	4,6-	2 490 587	2,2-	2,9	1 617 475	3,4-	4 853 029	1,0-	3,0
Rheinland-Pfalz										
Bundesrep. Deutschland	192 918	14,4-	694 558	5,6-	3,6	373 277	11,2-	1 381 282	7,1-	3,7
Anderer Wohnsitz	67 560	9,8	191 065	7,9	2,8	115 396	7,5	325 329	0,6	2,8
Zusammen	260 478	9,2-	885 623	3,0-	3,4	488 673	7,4-	1 706 611	5,7-	3,5
Saarland										
Bundesrep. Deutschland	30 783	5,0-	114 555	4,1-	3,7	59 129	4,1-	220 248	5,8-	3,7
Anderer Wohnsitz	3 703	3,1-	8 362	2,9-	2,3	7 261	2,2	15 651	8,6-	2,2
Zusammen	34 486	4,8-	122 917	4,0-	3,6	66 390	3,5-	235 899	6,0-	3,6

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

Land - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Februar 1993					Jan. - Feb. 1993				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Sachsen										
Bundesrep. Deutschland	147 893	7,0	461 589	3,3-	3,1	270 056	7,6	836 644	1,1-	3,1
Anderer Wohnsitz	7 691	1,1-	26 918	9,3-	3,5	14 280	0,3-	50 224	7,8-	3,5
Zusammen	155 584	6,6	488 507	3,7-	3,1	284 336	7,1	886 868	1,5-	3,1
Sachsen-Anhalt										
Bundesrep. Deutschland	73 335	38,8	217 758	21,5	3,0	136 877	39,8	399 269	19,3	2,9
Anderer Wohnsitz	2 840	24,8	9 888	37,3	3,5	6 024	59,2	19 555	65,3	3,2
Zusammen	76 175	38,2	227 646	22,1	3,0	142 901	40,5	418 824	20,8	2,9
Schleswig-Holstein										
Bundesrep. Deutschland	148 981	9,1	601 944	13,0	4,0	262 487	7,7	1 129 203	14,2	4,3
Anderer Wohnsitz	17 327	12,1-	47 081	16,4	2,7	28 049	16,7-	76 392	3,7-	2,7
Zusammen	166 308	6,4	649 025	13,3	3,9	290 536	4,8	1 205 595	12,8	4,1
Thüringen										
Bundesrep. Deutschland	114 309	11,0	354 081	6,7	3,1	211 957	16,5	650 292	10,8	3,1
Anderer Wohnsitz	3 578	6,5-	9 964	10,8-	2,8	6 846	3,9-	20 125	3,7-	2,9
Zusammen	117 887	10,4	364 045	6,1	3,1	218 803	15,8	670 417	10,3	3,1
Bundesgebiet										
Bundesrep. Deutschland	4 321 937	2,9-	15 242 476	0,0	3,5	8 157 669	1,3-	29 217 602	1,3	3,6
Anderer Wohnsitz	833 165	6,7-	2 093 509	4,0-	2,5	1 503 057	5,7-	3 695 369	5,0-	2,5
Insgesamt	5 155 102	3,5-	17 335 985	0,5-	3,4	9 660 726	2,0-	32 912 971	0,6	3,4
Früheres Bundesgebiet										
Bundesrep. Deutschland	3 813 155	4,6-	13 703 846	0,6-	3,6	7 208 521	3,0-	26 373 462	0,7	3,7
Anderer Wohnsitz	805 950	6,7-	2 006 931	4,0-	2,5	1 450 450	5,9-	3 528 334	5,4-	2,4
Zusammen	4 619 105	5,0-	15 710 777	1,1-	3,4	8 658 971	3,5-	29 901 796	0,1-	3,5
Neue Länder und Berlin-Ost										
Bundesrep. Deutschland	508 782	12,6	1 538 630	6,4	3,0	949 148	14,3	2 844 140	7,9	3,0
Anderer Wohnsitz	27 215	5,9-	86 578	3,2-	3,2	52 607	1,3	167 035	3,5	3,2
Zusammen	535 997	11,5	1 625 208	5,8	3,0	1 001 755	13,6	3 011 175	7,7	3,0

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.2 Nach Reisegebieten

Reisegebiet	Februar 1993					Jan. - Feb. 1993				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Schleswig-Holstein										
Nordsee	25 337	19,0	184 533	12,4	7,3	42 363	15,6	342 865	12,5	8,1
Ostsee	74 214	9,2	272 308	23,7	3,7	126 375	6,2	496 205	20,9	3,9
Holsteinische Schweiz	5 693	1,6	30 237	12,7	5,3	9 615	0,9	55 674	11,5	5,8
Übrig. Schleswig-Holstein	61 064	0,7-	161 947	0,0	2,7	112 183	0,0	310 851	2,5	2,8
Schleswig-Holstein zusammen	166 308	6,4	649 025	13,3	3,9	290 536	4,8	1 205 595	12,8	4,1
Hamburg	141 878	8,2-	259 771	9,7-	1,8	271 733	7,0-	499 076	8,3-	1,8
Niedersachsen										
Ostfriesische Inseln	13 216	5,6	99 218	10,8	7,5	22 045	1,0	196 250	9,9	8,9
Ostfriesische Küste	20 840	1,1	61 481	3,2	3,0	38 361	1,1	119 198	3,1	3,1
Ems-Hümmling	10 899	4,2-	18 069	5,1-	1,7	19 979	4,9-	35 343	4,3-	1,8
Emsland-Grafschaft Bentheim	11 752	2,3-	33 558	4,5-	2,9	22 105	4,0-	61 581	9,5-	2,8
Oldenburger Land	31 120	3,9	69 211	3,3-	2,2	58 217	5,1	132 850	3,0-	2,3
Osnabrücker Bäderland-Dümmer	29 000	6,5-	102 516	10,0	3,5	54 702	6,3-	202 802	13,7	3,7
Cuxhavener Küste-Unterelbe	18 365	1,1-	52 125	3,5	2,8	34 576	1,2-	102 932	1,6	3,0
Bremer Umland	21 775	1,6-	37 855	6,8-	1,7	41 186	4,3-	74 335	6,0-	1,8
Steinhuder Meer	4 638	13,1-	11 625	6,9-	2,5	8 687	12,3-	21 622	4,9-	2,5
Weserbergland-Solling	30 650	4,9-	169 806	5,3-	5,5	57 662	3,3-	336 670	3,3-	5,8
Nördl. Lüneburger Heide	44 632	13,5-	132 929	5,1-	3,0	87 053	8,3-	256 958	3,1-	3,0
Südl. Lüneburger Heide	20 818	9,2-	58 678	9,9-	2,8	39 870	6,9-	112 187	6,4-	2,8
Hannover-Hildesheim-Braunschweig	83 588	9,5-	158 582	13,0-	1,9	167 721	6,1-	320 924	9,2-	1,9
Harzvorland-Elm-Lappwald	23 407	4,8-	71 215	5,0-	3,0	43 093	8,5-	136 910	3,4-	3,2
Harz	102 363	4,3	440 423	7,9	4,3	178 133	3,6	766 875	8,6	4,3
Südniedersachsen	18 906	12,3-	33 070	12,5-	1,7	35 958	8,3-	61 828	9,9-	1,7
Elbufer-Drawehn	5 872	18,7-	16 902	8,9-	2,9	10 726	14,2-	30 788	9,5-	2,9
Niedersachsen zusammen	491 841	4,3-	1 567 263	0,7-	3,2	920 074	3,4-	2 970 053	0,5	3,2
Bremen	33 274	5,4-	63 977	11,8-	1,9	67 598	3,5-	130 072	6,6-	1,9
Nordrhein-Westfalen										
Niederrhein-Ruhrland	281 496	7,1-	598 748	5,5-	2,1	543 364	3,7-	1 161 015	2,1-	2,1
Bergisches Land	75 959	1,7-	182 292	6,4-	2,4	143 601	3,7-	351 684	6,6-	2,4
Siebengebirge	64 053	8,4-	162 450	1,3-	2,5	124 570	6,6-	319 294	0,2	2,6
Eifel	51 507	0,3-	155 715	1,1-	3,0	97 847	1,1-	302 603	1,1-	3,1
Sauerland	121 378	0,2-	454 056	4,5	3,7	218 381	1,9-	846 923	3,0	3,9
Siegerland	11 302	4,5-	24 357	16,2-	2,2	20 207	8,0-	45 367	15,3-	2,2
Wittgensteiner Land	6 233	1,2	56 468	3,9	9,1	11 152	4,4-	113 302	0,8	10,2
Westfäl. Industriegebiet	70 814	8,5-	148 403	13,3-	2,1	140 028	7,4-	297 433	8,5-	2,1
Münsterland	58 708	2,7-	162 251	1,0-	2,8	114 063	1,9-	312 393	1,3-	2,7
Teutoburger Wald	104 470	2,7-	545 847	0,4	5,2	204 262	0,6-	1 103 015	1,7	5,4
Nordrhein-Westfalen zusammen	845 920	4,6-	2 490 587	2,2-	2,9	1 617 475	3,4-	4 853 029	1,0-	3,0
Hessen										
Weser-Diemel-Fulda	28 898	17,4-	69 550	7,4-	2,4	55 155	11,4-	136 900	2,6-	2,5
Waldecker Land	48 419	4,0	299 531	3,8	6,2	84 374	1,1	571 070	3,6	6,8
Werra-Meissner-Land	9 909	12,6-	61 869	3,3-	6,2	19 457	6,0-	124 172	3,7	6,4
Kurhessisches Bergland	10 997	0,7-	57 867	7,2	5,3	20 124	1,2	113 288	6,8	5,6
Waldhessen (Hersfeld-Rotenburg)	21 571	8,2-	74 950	3,5-	3,5	39 315	8,2-	147 720	1,2-	3,8
Marburg-Biedenkopf	9 215	8,0-	36 998	11,6-	4,0	18 475	5,3-	71 160	9,2-	3,9
Lahn-Dill, Westerwald und Taunus	14 816	4,3-	35 853	14,3-	2,4	28 000	6,1-	71 731	12,6-	2,6
Westerwald-Lahn-Taunus	11 713	18,8	30 966	2,1-	2,6	21 557	6,0	62 631	0,9-	2,9
Vogelsberg und Wetterau	29 140	6,6-	158 174	4,2-	5,4	58 395	4,0-	313 489	2,9-	5,4
Rhön	24 983	1,2	77 888	3,3	3,1	46 656	4,2	152 623	5,2	3,3
Kinzigtal-Spessart-Südlicher Vogelsberg	19 218	4,5-	118 106	2,8-	6,1	36 272	6,5-	232 621	1,3-	6,4
Main und Taunus	214 490	5,4-	476 521	4,7-	2,2	418 078	7,3-	932 857	7,2-	2,2
Rheingau-Taunus	35 645	11,2-	138 773	9,0-	3,9	71 232	6,5-	275 025	7,6-	3,9
Odenwald-Bergstrasse-Neckartal-Ried	67 791	2,6-	179 174	7,9-	2,6	132 426	0,9	347 264	6,0-	2,6
Hessen zusammen	546 805	5,0-	1 816 220	3,6-	3,3	1 049 516	4,7-	3 552 551	3,1-	3,4
Rheinland-Pfalz										
Rheintal	27 834	19,9-	80 860	10,1-	2,9	53 641	13,1-	157 963	12,8-	2,9
Rheinhessen	32 208	14,4-	61 843	15,9-	1,9	65 542	9,7-	121 995	14,7-	1,9

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.2 Nach Reisegebieten

Reisegebiet	Februar 1993					Jan. - Feb. 1993				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Eifel/Ahr	52 713	2,3-	226 106	7,5	4,3	97 675	0,1-	431 489	5,4	4,4
Mosel/Saar	35 911	8,7	109 152	6,2-	3,0	64 182	6,5	215 070	11,5-	3,4
Hunsrück/Nahe/Glan	28 237	9,0-	143 855	0,4-	5,1	51 081	8,7-	272 179	1,9-	5,3
Westerwald/Lahn/Taunus	28 751	17,1-	112 007	7,2-	3,9	55 557	16,1-	218 221	11,1-	3,9
Pfalz	54 824	11,4-	151 800	3,5-	2,8	100 995	10,7-	289 694	6,6-	2,9
Rheinland-Pfalz zusammen	260 478	9,2-	885 623	3,0-	3,4	488 673	7,4-	1 706 611	5,7-	3,5
Baden-Württemberg										
Nördlicher Schwarzwald	101 172	6,5-	388 821	0,1	3,8	190 400	3,2-	760 488	1,6	4,0
Mittlerer Schwarzwald	68 994	4,3-	317 281	1,8	4,6	130 266	1,8-	622 629	4,0	4,8
Südlicher Schwarzwald	106 935	5,3-	523 761	0,4	4,9	195 452	4,0-	991 420	1,7	5,1
Schwarzwald zusammen	277 101	5,5-	1 229 863	0,7	4,4	516 118	3,2-	2 374 537	2,3	4,6
Weinland zwischen Rhein und Neckar	83 248	4,0-	183 350	5,2-	2,2	150 531	3,7-	343 608	2,6-	2,3
Neckartal-Odenwald-Madonnenländchen	13 323	7,7-	65 760	6,0-	4,9	24 188	8,8-	134 960	0,9-	5,6
Taubertal	11 175	2,4-	77 027	1,4	6,9	19 913	3,5-	142 691	4,3	7,2
Neckar-Hohenlohe-Schwäbischer Wald	34 579	3,6-	88 201	9,7-	2,6	66 889	1,4-	175 574	10,3-	2,6
Schwäbische Alb	95 239	2,2-	227 036	3,3-	2,4	173 942	3,8-	434 284	2,4-	2,5
Mittlerer Neckar	122 649	0,1-	242 951	5,5-	2,0	217 187	3,5-	440 255	7,6-	2,0
Neckarland-Schwaben zusammen	360 213	2,3-	884 325	4,8-	2,5	652 650	3,6-	1 671 372	4,1-	2,6
Württembergisches Allgäu-Oberschwaben	25 688	5,4-	181 928	2,1-	7,1	48 537	4,5-	364 915	0,6	7,5
Bodensee	24 196	2,0-	81 761	2,9-	3,4	44 298	2,1-	163 512	2,5	3,7
Hegau	3 298	19,9-	16 557	26,8-	5,0	7 205	7,0-	34 336	23,9-	4,8
Bodensee-Oberschwaben zusammen	53 182	5,0-	280 246	4,3-	5,3	100 040	3,6-	562 763	0,8-	5,6
Baden-Württemberg zusammen	690 496	3,8-	2 394 434	2,0-	3,5	1 268 808	3,4-	4 608 672	0,5-	3,6
Bayern										
Rhön	20 846	6,8-	178 496	3,2-	8,6	39 956	6,9-	355 262	1,0-	8,9
Frankenwald	10 328	0,7	45 691	3,2	4,4	19 063	4,3	87 368	7,7	4,6
Spessart	12 900	1,5	28 368	1,5	2,2	23 958	2,2	55 291	1,8	2,3
Würzburg mit Umgebung	23 030	7,7-	36 957	8,1-	1,6	44 459	3,4-	72 075	2,9-	1,6
Steigerwald	6 290	8,9-	8 606	4,9-	1,4	10 467	6,5-	14 392	6,5-	1,4
Fränkische Schweiz	5 579	0,9-	15 516	10,1-	2,8	10 424	4,6-	29 801	11,4-	2,9
Fichtelgebirge m.Steinwald	15 131	0,6	64 874	10,5	4,3	26 564	1,4	115 706	7,5	4,4
Nürnberg mit Umgebung	84 921	4,6-	186 930	7,3-	2,2	153 494	3,8-	320 530	5,6-	2,1
Oberpfälzer Wald	8 587	10,6-	34 880	1,0	4,1	16 415	5,3-	69 562	6,6	4,2
Oberes Altmühltal	8 438	7,8-	16 202	17,3-	1,9	14 976	4,2-	31 282	7,3-	2,1
Unteres Altmühltal	10 910	3,7	19 530	4,0	1,8	21 103	12,0	40 517	11,8	1,9
Bayerischer Wald	94 974	6,7	684 691	15,5	7,2	166 468	12,4	1 191 753	15,1	7,2
Augsburg mit Umgebung	20 148	13,9-	39 804	18,4-	2,0	39 250	8,3-	75 767	15,6-	1,9
München mit Umgebung	229 122	15,3-	499 487	12,0-	2,2	435 760	9,5-	940 705	6,1-	2,2
Ammersee- und Würmsee-gebiet	10 659	5,3-	45 983	6,0-	4,3	20 495	2,6	92 274	1,3	4,5
Bodensee-Gebiet	3 373	12,6-	6 272	6,5-	1,9	6 570	5,7-	12 417	0,0	1,9
Westallgäu	5 720	4,3-	54 657	18,5	9,6	10 316	7,7	97 817	14,1	9,5
Allgäuer Alpenvorland	9 815	26,9-	34 253	18,3-	3,5	17 590	25,5-	64 630	21,0-	3,7
Staffelsee mit Ammerhügelland	7 942	8,8-	51 768	4,6	6,5	15 557	4,2-	93 044	7,6	6,0
Inn-, Mangfallgebiet	17 980	1,6	73 179	0,6	4,1	36 276	5,0	144 620	4,0	4,0
Chiemsee mit Umgebung	8 817	7,9-	69 624	1,8	7,9	16 418	1,6	136 453	4,3	8,3
Salzach-Hügelland	5 646	25,4-	19 311	2,6-	3,4	11 797	6,4-	39 789	18,8	3,4
Oberallgäu	71 092	4,4-	554 080	3,6	7,8	130 238	0,2-	1 008 282	5,9	7,7
Ostallgäu	24 272	9,2	154 762	10,3	6,4	41 799	16,2	294 699	13,9	7,1
Werdenfelser Land mit Ammergau	42 400	0,1	260 233	5,8	6,1	79 028	4,8	489 961	8,3	6,2
Kochel- und Walchensee mit Umgebung	4 293	3,1	21 677	6,2-	5,0	7 084	4,5-	41 474	4,4-	5,9
Isarwinkel	10 057	2,1	74 850	9,9-	7,4	16 827	0,8-	136 217	8,0-	8,1
Tegernsee-Gebiet	14 949	10,4-	116 398	1,0	7,8	28 172	0,6-	221 006	5,1	7,8
Schliersee-Gebiet	10 195	18,3-	58 555	2,6	5,7	21 416	6,3-	117 083	0,5	5,5
Ober-Inntal	6 358	11,8-	22 008	2,4-	3,5	11 547	6,4-	41 653	4,0	3,6
Chiemgauer Alpen	36 120	1,7-	289 441	9,5	8,0	68 462	9,4	509 825	6,8	7,4
Berchtesgadener Alpen mit Reichenhaller Land	24 514	3,4	188 160	8,8	7,7	43 823	3,3	350 615	6,5	8,0
Übriges Bayern	403 443	3,5-	1 172 730	2,5-	2,9	742 840	2,5-	2 201 432	1,0-	3,0
Bayern zusammen	1 268 849	5,7-	5 127 973	0,9	4,0	2 348 612	2,1-	9 493 302	2,7	4,0
Saarland										
Nordsaarland	7 962	6,7-	39 942	1,2	5,0	14 381	6,4-	69 541	10,6-	4,8
Bliesgau	823	1,1	16 156	2,5-	19,6	1 514	12,1-	33 954	1,1-	22,4
Übriges Saarland	25 701	4,4-	66 819	7,2-	2,6	50 495	2,3-	132 404	4,7-	2,6
Saarland zusammen	34 486	4,8-	122 917	4,0-	3,6	66 390	3,5-	235 899	6,0-	3,6

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.2 Nach Reisegebieten

Reisegebiet	Februar 1993					Jan. - Feb. 1993				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Berlin	180 957	9,3-	442 504	10,1-	2,4	353 575	8,2-	866 954	9,2-	2,5
Brandenburg										
Prignitz	2 861	34,3	10 430	3,7-	3,6	4 939	42,2	21 134	14,0	4,3
Uckermark	4 114	13,2-	16 458	15,9	4,0	7 920	14,5-	30 558	23,3	3,9
Havelland	13 740	5,6-	44 297	0,8	3,2	26 419	5,7-	86 877	1,8	3,3
Fläming	2 314	9,0	5 295	1,3-	2,3	4 237	5,3-	9 630	14,3-	2,3
Ruppiner Schweiz	3 661	21,1	12 733	35,4	3,5	7 278	27,0	23 891	28,9	3,3
Barnim-Oderbruch-Märkische Schweiz-Schorfheide	7 522	7,7-	23 004	34,4-	3,1	14 060	3,5-	44 131	30,9-	3,1
Südliche Märkische Seenlandschaft	4 820	23,7	15 792	1,0-	3,3	8 228	11,0	26 549	10,5-	3,2
Beeskow-Storkower Land, Scharmützelsee	9 506	1,8-	27 583	1,5	2,9	18 619	4,1	51 482	2,1-	2,8
Spreewald-Niederlausitz	10 295	1,7	26 120	18,7-	2,5	19 026	0,3	48 804	16,5-	2,6
Brandenburg zusammen	58 833	0,7	181 712	6,4-	3,1	110 726	0,9	343 056	5,5-	3,1
Mecklenburg-Vorpommern 2)	85 331	23,5	253 781	36,7	3,0	160 970	24,9	471 992	35,2	2,9
Sachsen										
Stadt Dresden	27 155	5,2-	55 275	15,1-	2,0	50 036	6,7-	104 526	16,6-	2,1
Stadt Chemnitz	7 354	9,0	19 071	3,3	2,6	14 382	7,6	37 384	3,8	2,6
Stadt Leipzig	26 164	9,9	59 512	8,6-	2,3	48 385	8,5	112 648	2,0-	2,3
Oberlausitz-Niederschlesien	15 767	1,0	50 774	12,5-	3,2	28 009	1,1	91 768	13,7-	3,3
Sächsische Schweiz	8 501	4,3	37 835	20,2-	4,5	15 738	8,0	69 844	17,5-	4,4
Sächsisches Elbland	10 140	90,0	24 683	37,3	2,4	19 440	96,7	48 462	39,1	2,5
Erzgebirge	38 509	8,1	135 541	1,4	3,5	67 034	9,4	224 999	3,2	3,4
Mittelsachsen	8 280	11,4-	36 062	9,4	4,4	16 429	3,4-	68 467	20,2	4,2
Westsachsen	3 427	19,4-	8 616	11,9-	2,5	6 577	21,2-	15 812	17,2-	2,4
Vogtland	10 287	21,3	61 138	4,4	5,9	18 306	21,7	112 958	8,4	6,2
Sachsen zusammen	155 584	6,6	488 507	3,7-	3,1	284 336	7,1	886 868	1,5-	3,1
Sachsen-Anhalt										
Harz und Harzvorland	29 512	37,4	79 595	24,7	2,7	52 558	40,2	140 158	20,2	2,7
Mitteldeutsche Burgen- und Weinregion	17 486	73,4	57 603	86,2	3,3	33 934	78,7	105 173	82,1	3,1
Anhalt-Wittenberg	8 771	35,1	26 960	25,0	3,1	16 333	37,0	51 097	27,5	3,1
Elbe-Börde-Heide	14 752	17,0	42 612	9,1-	2,9	28 797	17,0	80 371	12,3-	2,8
Altmark	5 654	26,5	20 876	10,2-	3,7	11 279	29,8	42 025	3,7	3,7
Sachsen-Anhalt zusammen	76 175	38,2	227 646	22,1	3,0	142 901	40,5	418 824	20,8	2,9
Thüringen 2)	117 887	10,4	364 045	6,1	3,1	218 803	15,8	670 417	10,3	3,1
Bundesgebiet	5 155 102	3,5-	17 335 985	0,5-	3,4	9 660 726	2,0-	32 912 971	0,6	3,4

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.-2) Abgrenzung nach Reisegebieten liegt noch nicht vor.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.3 Nach Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebsart - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Februar 1993					Jan. - Feb. 1993				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
				Deutschland						
Hotels										
Bundesrep. Deutschland	2 221 560	6,2-	4 870 701	5,0-	2,2	4 226 275	4,2-	9 374 281	3,4-	2,2
Anderer Wohnsitz	507 494	12,0-	1 078 171	11,3-	2,1	939 864	9,7-	1 969 638	10,5-	2,1
Zusammen	2 729 054	7,3-	5 948 872	6,2-	2,2	5 166 139	5,3-	11 343 919	4,7-	2,2
Gasthöfe										
Bundesrep. Deutschland	442 525	4,5-	1 084 289	3,6-	2,5	840 618	3,8-	2 088 435	3,0-	2,5
Anderer Wohnsitz	70 790	0,2	169 409	0,8-	2,4	123 178	0,2-	294 451	2,6-	2,4
Zusammen	513 315	3,8-	1 253 698	3,2-	2,4	963 796	3,4-	2 382 886	2,9-	2,5
Pensionen										
Bundesrep. Deutschland	179 586	4,7	808 744	4,7	4,5	327 530	6,8	1 495 255	6,7	4,6
Anderer Wohnsitz	21 363	5,4	77 326	9,8	3,6	35 593	3,2	132 416	8,0	3,7
Zusammen	200 949	4,8	886 070	5,1	4,4	363 123	6,5	1 627 671	6,8	4,5
Hotels garnis										
Bundesrep. Deutschland	579 604	1,1	1 660 471	0,6	2,9	1 097 875	2,8	3 119 742	1,7	2,8
Anderer Wohnsitz	133 504	6,9-	341 908	6,1-	2,6	248 700	4,0-	630 003	4,7-	2,5
Zusammen	713 108	0,5-	2 002 379	0,6-	2,8	1 346 575	1,5	3 749 745	0,6	2,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen										
Bundesrep. Deutschland	3 423 275	4,3-	8 424 205	2,9-	2,5	6 492 298	2,5-	16 077 713	1,5-	2,5
Anderer Wohnsitz	733 151	9,6-	1 666 814	8,4-	2,3	1 347 335	7,6-	3 026 508	7,9-	2,2
Zusammen	4 156 426	5,2-	10 091 019	3,8-	2,4	7 839 633	3,4-	19 104 221	2,6-	2,4
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime										
Bundesrep. Deutschland	394 618	1,5-	1 543 471	0,2	3,9	732 216	0,2-	2 892 161	1,0	3,9
Anderer Wohnsitz	10 942	3,4	68 096	1,0	6,2	18 805	6,7-	122 824	0,4	6,5
Zusammen	405 560	1,4-	1 611 567	0,3	4,0	751 021	0,4-	3 014 985	1,0	4,0
Ferienzentren										
Bundesrep. Deutschland	42 902	55,0	186 811	62,8	4,4	76 736	49,2	350 050	47,0	4,6
Anderer Wohnsitz	34 013	84,1	124 181	47,3	3,7	51 988	74,6	194 354	39,4	3,7
Zusammen	76 915	66,6	310 992	56,2	4,0	128 724	58,5	544 404	44,2	4,2
Ferienhäuser, -wohnungen										
Bundesrep. Deutschland	135 554	9,5	1 063 220	16,3	7,8	247 060	15,1	1 966 670	13,0	8,0
Anderer Wohnsitz	27 404	6,7	154 575	25,2	5,6	35 990	0,2	207 542	13,6	5,8
Zusammen	162 958	9,0	1 217 795	17,4	7,5	283 050	13,0	2 174 212	13,1	7,7
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.										
Bundesrep. Deutschland	196 728	1,1-	534 640	4,2-	2,7	354 505	1,2	949 076	2,1-	2,7
Anderer Wohnsitz	26 504	1,2	58 396	1,5	2,2	46 825	0,4-	104 120	1,8-	2,2
Zusammen	223 232	0,8-	593 036	3,7-	2,7	401 330	1,0	1 053 196	2,1-	2,6
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen										
Bundesrep. Deutschland	769 802	2,5	3 328 142	6,4	4,3	1 410 517	4,5	6 157 957	6,0	4,4
Anderer Wohnsitz	98 863	22,1	405 248	21,8	4,1	153 608	15,6	628 840	14,2	4,1
Zusammen	868 665	4,4	3 733 390	7,9	4,3	1 564 125	5,5	6 786 797	6,7	4,3
Sanatorien, Kurkrankenh.										
Bundesrep. Deutschland	128 860	4,2	3 490 129	1,6	27,1	254 854	0,3	6 981 932	4,2	27,4
Anderer Wohnsitz	1 151	12,8-	21 447	19,5-	18,6	2 114	21,7-	40 021	24,2-	18,9
Zusammen	130 011	4,0	3 511 576	1,4	27,0	256 968	0,1	7 021 953	4,0	27,3
Betriebe zusammen										
Bundesrep. Deutschland	4 321 937	2,9-	15 242 476	0,0	3,5	8 157 669	1,3-	29 217 602	1,3	3,6
Anderer Wohnsitz	833 165	6,7-	2 093 509	4,0-	2,5	1 503 057	5,7-	3 695 369	5,0-	2,5
Insgesamt	5 155 102	3,5-	17 335 985	0,5-	3,4	9 660 726	2,0-	32 912 971	0,6	3,4

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.3 Nach Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebsart – Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Februar 1993					Jan. - Feb. 1993				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
				Früheres Bundesgebiet						
Hotels										
Bundesrep. Deutschland	1 904 734	7,3-	4 150 658	5,0-	2,2	3 630 131	5,2-	8 030 651	3,3-	2,2
Anderer Wohnsitz	486 690	12,0-	1 025 856	11,4-	2,1	900 178	9,8-	1 869 842	11,0-	2,1
Zusammen	2 391 424	8,3-	5 176 514	6,3-	2,2	4 530 309	6,2-	9 900 493	4,8-	2,2
Gasthöfe										
Bundesrep. Deutschland	426 740	5,8-	1 046 267	5,0-	2,5	810 178	5,3-	2 016 586	4,5-	2,5
Anderer Wohnsitz	70 248	0,1-	167 716	1,3-	2,4	122 217	0,6-	291 508	3,1-	2,4
Zusammen	496 988	5,0-	1 213 983	4,5-	2,4	932 395	4,7-	2 308 094	4,3-	2,5
Pensionen										
Bundesrep. Deutschland	141 665	3,9-	700 666	2,2	4,9	257 630	1,7-	1 294 028	3,8	5,0
Anderer Wohnsitz	20 157	2,5	71 700	10,7	3,6	33 136	0,6-	121 274	7,8	3,7
Zusammen	161 822	3,1-	772 366	2,9	4,8	290 766	1,6-	1 415 302	4,1	4,9
Hotels garnis										
Bundesrep. Deutschland	538 585	3,0-	1 542 065	3,3-	2,9	1 017 310	1,5-	2 888 357	2,5-	2,8
Anderer Wohnsitz	131 039	7,8-	331 936	7,7-	2,5	243 791	5,0-	611 610	6,3-	2,5
Zusammen	669 624	4,0-	1 874 001	4,1-	2,8	1 261 101	2,2-	3 499 967	3,2-	2,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen										
Bundesrep. Deutschland	3 011 724	6,2-	7 439 656	4,0-	2,5	5 715 249	4,4-	14 229 622	2,7-	2,5
Anderer Wohnsitz	708 134	9,8-	1 597 208	8,8-	2,3	1 299 322	7,9-	2 894 234	8,6-	2,2
Zusammen	3 719 858	6,9-	9 036 864	4,9-	2,4	7 014 571	5,1-	17 123 856	3,8-	2,4
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime										
Bundesrep. Deutschland	359 864	1,9-	1 414 820	1,0	3,9	672 644	0,7-	2 672 054	1,8	4,0
Anderer Wohnsitz	10 565	4,4	65 782	2,2	6,2	17 950	7,2-	118 449	1,0	6,6
Zusammen	370 429	1,7-	1 480 602	1,0	4,0	690 594	0,8-	2 790 503	1,7	4,0
Ferienzentren										
Bundesrep. Deutschland	38 127	56,4	165 507	67,9	4,3	67 618	48,6	312 590	49,6	4,6
Anderer Wohnsitz	33 906	85,4	123 765	48,5	3,7	51 794	76,1	193 628	40,3	3,7
Zusammen	72 033	68,9	289 272	59,0	4,0	119 412	59,4	506 218	45,9	4,2
Ferienhäuser, -wohnungen										
Bundesrep. Deutschland	128 067	7,8	1 019 752	16,5	8,0	233 901	13,8	1 888 687	13,4	8,1
Anderer Wohnsitz	27 199	7,1	153 372	27,4	5,6	35 606	0,5	205 166	16,1	5,8
Zusammen	155 266	7,7	1 173 124	17,8	7,6	269 507	11,9	2 093 853	13,7	7,8
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl. Einr.										
Bundesrep. Deutschland	155 148	3,8-	401 519	6,8-	2,6	282 552	1,8-	727 511	4,2-	2,6
Anderer Wohnsitz	25 285	3,9	53 712	7,9	2,1	44 258	1,2	93 896	3,1	2,1
Zusammen	180 433	2,8-	455 231	5,3-	2,5	326 810	1,4-	821 407	3,4-	2,5
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen										
Bundesrep. Deutschland	681 206	1,5	3 001 598	7,0	4,4	1 256 715	3,4	5 600 842	6,5	4,5
Anderer Wohnsitz	96 955	24,1	396 631	24,8	4,1	149 608	17,0	611 139	16,8	4,1
Zusammen	778 161	3,8	3 398 229	8,8	4,4	1 406 323	4,7	6 211 981	7,4	4,4
Sanatorien, Kurkrankenh.										
Bundesrep. Deutschland	120 225	3,7	3 262 592	0,9	27,1	236 557	1,1-	6 542 998	3,6	27,7
Anderer Wohnsitz	861	22,4-	13 092	35,7-	15,2	1 520	33,3-	22 961	42,8-	15,1
Zusammen	121 086	3,5	3 275 684	0,7	27,1	238 077	1,4-	6 565 959	3,3	27,6
Betriebe zusammen										
Bundesrep. Deutschland	3 813 155	4,6-	13 703 846	0,6-	3,6	7 208 521	3,0-	26 373 462	0,7	3,7
Anderer Wohnsitz	805 950	6,7-	2 006 931	4,0-	2,5	1 450 450	5,9-	3 528 334	5,4-	2,4
Insgesamt	4 619 105	5,0-	15 710 777	1,1-	3,4	8 658 971	3,5-	29 901 796	0,1-	3,5

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.3 Nach Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebsart - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Februar 1993					Jan. - Feb. 1993				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
					Neue Länder und Berlin-Ost					
Hotels										
Bundesrep. Deutschland	316 826	1,5	720 043	4,7-	2,3	596 144	2,2	1 343 630	4,3-	2,3
Anderer Wohnsitz	20 804	12,0-	52 315	9,0-	2,5	39 686	6,2-	99 796	2,0-	2,5
Zusammen	337 630	0,6	772 358	5,0-	2,3	635 830	1,6	1 443 426	4,1-	2,3
Gasthöfe										
Bundesrep. Deutschland	15 785	53,9	38 022	61,6	2,4	30 440	63,7	71 849	73,5	2,4
Anderer Wohnsitz	542	46,9	1 693	**	3,1	961	71,0	2 943	**	3,1
Zusammen	16 327	53,7	39 715	63,3	2,4	31 401	63,9	74 792	75,5	2,4
Pensionen										
Bundesrep. Deutschland	37 921	57,2	108 078	24,9	2,9	69 900	57,2	201 227	31,1	2,9
Anderer Wohnsitz	1 206	**	5 626	0,5-	4,7	2 457	**	11 142	9,9	4,5
Zusammen	39 127	58,3	113 704	23,3	2,9	72 357	58,6	212 369	29,8	2,9
Hotels garnis										
Bundesrep. Deutschland	41 019	**	118 406	**	2,9	80 565	**	231 385	**	2,9
Anderer Wohnsitz	2 465	89,9	9 972	**	4,0	4 909	92,7	18 393	**	3,7
Zusammen	43 484	**	128 378	**	3,0	85 474	**	249 778	**	2,9
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen										
Bundesrep. Deutschland	411 551	12,9	984 549	6,9	2,4	777 049	14,1	1 848 091	8,5	2,4
Anderer Wohnsitz	25 017	3,4-	69 606	1,8	2,8	48 013	3,2	132 274	9,0	2,8
Zusammen	436 568	11,9	1 054 155	6,5	2,4	825 062	13,4	1 980 365	8,6	2,4
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime										
Bundesrep. Deutschland	34 754	3,1	128 651	7,2-	3,7	59 572	5,2	220 107	7,0-	3,7
Anderer Wohnsitz	377	19,4-	2 314	24,6-	6,1	855	5,3	4 375	12,7-	5,1
Zusammen	35 131	2,7	130 965	7,5-	3,7	60 427	5,2	224 482	7,1-	3,7
Ferienzentren										
Bundesrep. Deutschland	4 775	44,3	21 304	31,6	4,5	9 118	54,0	37 460	27,9	4,1
Anderer Wohnsitz	107	44,0-	416	55,6-	3,9	194	46,0-	726	48,8-	3,7
Zusammen	4 882	39,4	21 720	26,9	4,4	9 312	48,3	38 186	24,4	4,1
Ferienhäuser, -wohnungen										
Bundesrep. Deutschland	7 487	50,3	43 468	12,3	5,8	13 159	45,2	77 983	5,2	5,9
Anderer Wohnsitz	205	29,6-	1 203	60,3-	5,9	384	24,1-	2 376	60,3-	6,2
Zusammen	7 692	45,9	44 671	7,0	5,8	13 543	41,6	80 359	0,3	5,9
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.										
Bundesrep. Deutschland	41 580	10,5	133 121	4,5	3,2	71 953	14,6	221 565	5,3	3,1
Anderer Wohnsitz	1 219	34,5-	4 684	39,5-	3,8	2 567	21,7-	10 224	31,8-	4,0
Zusammen	42 799	8,4	137 805	2,0	3,2	74 520	12,8	231 789	2,8	3,1
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen										
Bundesrep. Deutschland	88 596	11,3	326 544	1,8	3,7	153 802	14,5	557 115	1,2	3,6
Anderer Wohnsitz	1 908	32,1-	8 617	41,7-	4,5	4 000	19,3-	17 701	35,4-	4,4
Zusammen	90 504	9,8	335 161	0,1-	3,7	157 802	13,3	574 816	0,5-	3,6
Sanatorien, Kurkrankenh.										
Bundesrep. Deutschland	8 635	10,7	227 537	11,6	26,4	18 297	22,6	438 934	14,8	24,0
Anderer Wohnsitz	290	37,4	8 355	33,6	28,8	594	41,1	17 060	35,3	28,7
Zusammen	8 925	11,4	235 892	12,3	26,4	18 891	23,1	455 994	15,5	24,1
Betriebe zusammen										
Bundesrep. Deutschland	508 782	12,6	1 538 630	6,4	3,0	949 148	14,3	2 844 140	7,9	3,0
Anderer Wohnsitz	27 215	5,9-	86 578	3,2-	3,2	52 607	1,3	167 035	3,5	3,2
Insgesamt	535 997	11,5	1 625 208	5,8	3,0	1 001 755	13,6	3 011 175	7,7	3,0

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.4 Nach Betriebsgrößenklassen *) und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebe mit ... bis ... Gästebetten - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Februar 1993					Jan. - Feb. 1993				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
				Deutschland						
9 - 11										
Bundesrep. Deutschland	59 198	4,2-	233 323	3,7-	3,9	110 635	2,4-	437 371	2,2-	4,0
Anderer Wohnsitz	7 418	8,5	26 702	8,9	3,6	12 422	7,2	44 251	2,3	3,6
Zusammen	66 616	3,0-	260 025	2,5-	3,9	123 057	1,5-	481 622	1,8-	3,9
12 - 14										
Bundesrep. Deutschland	101 014	1,2	372 353	2,9	3,7	188 699	2,4	692 781	2,8	3,7
Anderer Wohnsitz	11 670	2,1	39 431	11,8	3,4	19 768	3,0-	66 732	7,8	3,4
Zusammen	112 684	1,3	411 784	3,7	3,7	208 467	1,9	759 513	3,2	3,6
15 - 19										
Bundesrep. Deutschland	180 105	2,8-	600 239	1,2-	3,3	336 817	0,8-	1 129 280	0,5-	3,4
Anderer Wohnsitz	21 960	1,2-	68 742	1,6	3,1	37 737	0,3	117 190	4,1-	3,1
Zusammen	202 065	2,6-	668 981	0,9-	3,3	374 554	0,7-	1 246 470	0,9-	3,3
20 - 29										
Bundesrep. Deutschland	396 943	2,5-	1 228 448	0,7	3,1	746 766	0,8-	2 305 553	0,8	3,1
Anderer Wohnsitz	51 212	5,8-	149 563	2,5-	2,9	89 563	5,7-	258 089	6,3-	2,9
Zusammen	448 155	2,9-	1 378 011	0,4	3,1	836 329	1,4-	2 563 642	0,0	3,1
30 - 99										
Bundesrep. Deutschland	1 693 950	3,1-	4 881 158	1,9-	2,9	3 179 417	1,2-	9 199 299	0,4-	2,9
Anderer Wohnsitz	255 285	6,8-	632 630	3,1-	2,5	457 740	5,4-	1 124 164	4,1-	2,5
Zusammen	1 949 235	3,6-	5 513 788	2,0-	2,8	3 637 157	1,8-	10 323 463	0,8-	2,8
100 - 249										
Bundesrep. Deutschland	1 089 386	1,4-	4 612 839	1,0	4,2	2 057 971	0,4-	8 987 888	2,7	4,4
Anderer Wohnsitz	194 813	9,1-	462 789	9,2-	2,4	356 168	7,3-	838 846	7,8-	2,4
Zusammen	1 284 199	2,6-	5 075 628	0,1-	4,0	2 414 139	1,5-	9 826 734	1,7	4,1
250 - 499										
Bundesrep. Deutschland	456 769	8,2-	1 969 777	1,3-	4,3	885 110	5,8-	3 884 963	0,8	4,4
Anderer Wohnsitz	126 962	11,7-	295 125	12,0-	2,3	231 554	10,6-	521 921	12,8-	2,3
Zusammen	583 731	9,0-	2 264 902	2,8-	3,9	1 116 664	6,9-	4 406 884	1,1-	3,9
500 - 999										
Bundesrep. Deutschland	260 275	2,2-	972 566	2,1	3,7	498 415	0,6	1 881 997	3,6	3,8
Anderer Wohnsitz	95 923	2,4-	234 175	4,7	2,4	177 505	2,3-	411 850	2,4	2,3
Zusammen	356 198	2,3-	1 206 741	2,6	3,4	675 920	0,1-	2 293 847	3,4	3,4
1 000 und mehr										
Bundesrep. Deutschland	84 297	6,3	371 773	19,0	4,4	153 839	1,4-	698 470	11,1	4,5
Anderer Wohnsitz	67 922	0,2	184 352	3,9	2,7	120 600	0,8	312 326	2,3	2,6
Zusammen	152 219	3,5	556 125	13,5	3,7	274 439	0,4-	1 010 796	8,3	3,7
Betriebe zusammen										
Bundesrep. Deutschland	4 321 937	2,9-	15 242 476	0,0	3,5	8 157 669	1,3-	29 217 602	1,3	3,6
Anderer Wohnsitz	833 165	6,7-	2 093 509	4,0-	2,5	1 503 057	5,7-	3 695 369	5,0-	2,5
Insgesamt	5 155 102	3,5-	17 335 985	0,5-	3,4	9 660 726	2,0-	32 912 971	0,6	3,4

*) Anzahl der vorhandenen Gästebetten.-1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.4 Nach Betriebsgrößenklassen *) und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebe mit ... bis ... Gästebetten – Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Februar 1993					Jan. - Feb. 1993				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
				Früheres Bundesgebiet						
9 - 11										
Bundesrep. Deutschland	52 840	9,1-	217 249	6,5-	4,1	98 893	7,4-	407 110	5,3-	4,1
Anderer Wohnsitz	7 256	8,2	26 288	10,5	3,6	12 072	6,0	43 293	2,8	3,6
Zusammen	60 096	7,3-	243 537	4,9-	4,1	110 965	6,1-	450 403	4,6-	4,1
12 - 14										
Bundesrep. Deutschland	90 736	3,5-	347 444	0,4	3,8	169 789	2,2-	647 520	0,2	3,8
Anderer Wohnsitz	11 457	2,5	38 784	11,7	3,4	19 292	3,5-	65 455	7,1	3,4
Zusammen	102 193	2,9-	386 228	1,4	3,8	189 081	2,3-	712 975	0,8	3,8
15 - 19										
Bundesrep. Deutschland	162 731	7,3-	559 637	3,4-	3,4	303 991	5,6-	1 054 742	2,9-	3,5
Anderer Wohnsitz	21 095	3,7-	66 214	0,4-	3,1	36 282	2,1-	112 869	5,9-	3,1
Zusammen	183 826	6,9-	625 851	3,1-	3,4	340 273	5,3-	1 167 611	3,2-	3,4
20 - 29										
Bundesrep. Deutschland	355 652	6,0-	1 124 454	1,5-	3,2	670 086	4,5-	2 114 826	1,7-	3,2
Anderer Wohnsitz	50 068	6,7-	145 097	3,7-	2,9	87 414	6,7-	249 300	7,9-	2,9
Zusammen	405 720	6,0-	1 269 551	1,7-	3,1	757 500	4,7-	2 364 126	2,4-	3,1
30 - 99										
Bundesrep. Deutschland	1 510 827	6,0-	4 394 899	3,7-	2,9	2 839 609	4,0-	8 303 736	2,3-	2,9
Anderer Wohnsitz	249 240	7,3-	611 257	4,2-	2,5	446 163	6,0-	1 084 567	5,4-	2,4
Zusammen	1 760 067	6,2-	5 006 156	3,7-	2,8	3 285 772	4,3-	9 388 303	2,7-	2,9
100 - 249										
Bundesrep. Deutschland	986 110	1,5-	4 195 066	0,3	4,3	1 867 508	0,6-	8 218 873	2,1	4,4
Anderer Wohnsitz	189 160	9,5-	440 931	9,1-	2,3	345 265	7,6-	796 526	7,8-	2,3
Zusammen	1 175 270	2,9-	4 635 997	0,6-	3,9	2 212 773	1,8-	9 015 399	1,1	4,1
250 - 499										
Bundesrep. Deutschland	393 031	7,8-	1 773 005	0,8	4,5	765 562	5,1-	3 510 038	3,0	4,6
Anderer Wohnsitz	122 526	10,4-	281 246	10,8-	2,3	222 565	10,0-	495 367	12,4-	2,2
Zusammen	515 557	8,5-	2 054 251	1,0-	4,0	988 127	6,2-	4 005 405	0,8	4,1
500 - 999										
Bundesrep. Deutschland	186 618	3,2-	749 225	4,2	4,0	362 419	0,2-	1 480 124	5,6	4,1
Anderer Wohnsitz	88 888	1,3-	217 158	5,9	2,4	164 370	2,1-	379 333	2,5	2,3
Zusammen	275 506	2,6-	966 383	4,6	3,5	526 789	0,8-	1 859 457	5,0	3,5
1 000 und mehr										
Bundesrep. Deutschland	74 610	14,2	342 867	26,9	4,6	130 664	5,8	636 493	19,9	4,9
Anderer Wohnsitz	66 260	0,5	179 956	5,3	2,7	117 027	1,4	301 624	4,0	2,6
Zusammen	140 870	7,3	522 823	18,5	3,7	247 691	3,7	938 117	14,3	3,8
Betriebe zusammen										
Bundesrep. Deutschland	3 813 155	4,6-	13 703 846	0,6-	3,6	7 208 521	3,0-	26 373 462	0,7	3,7
Anderer Wohnsitz	805 950	6,7-	2 006 931	4,0-	2,5	1 450 450	5,9-	3 528 334	5,4-	2,4
Insgesamt	4 619 105	5,0-	15 710 777	1,1-	3,4	8 658 971	3,5-	29 901 796	0,1-	3,5

*) Anzahl der vorhandenen Gästebetten.-1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.4 Nach Betriebsarten, Betriebsgrößenklassen *) und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebe mit ... bis ... Gästebetten - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Februar 1993					Jan. - Feb. 1993				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
				Neue Länder und Berlin-Ost						
9 - 11										
Bundesrep. Deutschland	6 358	71,2	16 074	61,7	2,5	11 742	80,6	30 261	73,6	2,6
Anderer Wohnsitz	162	24,6	414	42,5-	2,6	350	71,6	958	16,6-	2,7
Zusammen	6 520	69,6	16 488	54,7	2,5	12 092	80,3	31 219	68,1	2,6
12 - 14										
Bundesrep. Deutschland	10 278	77,3	24 909	57,8	2,4	18 910	78,7	45 261	63,1	2,4
Anderer Wohnsitz	213	16,5-	647	18,3	3,0	476	23,6	1 277	59,8	2,7
Zusammen	10 491	73,3	25 556	56,5	2,4	19 386	76,8	46 538	63,0	2,4
15 - 19										
Bundesrep. Deutschland	17 374	78,2	40 602	44,9	2,3	32 826	89,0	74 538	51,1	2,3
Anderer Wohnsitz	865	**	2 528	**	2,9	1 455	**	4 321	92,7	3,0
Zusammen	18 239	81,1	43 130	47,8	2,4	34 281	91,1	78 859	52,9	2,3
20 - 29										
Bundesrep. Deutschland	41 291	42,0	103 994	33,1	2,5	76 680	48,6	190 727	40,1	2,5
Anderer Wohnsitz	1 144	52,5	4 466	63,3	3,9	2 149	65,2	8 789	86,1	4,1
Zusammen	42 435	42,3	108 460	34,1	2,6	78 829	49,1	199 516	41,7	2,5
30 - 99										
Bundesrep. Deutschland	183 123	29,1	486 259	17,5	2,7	339 808	31,1	895 563	21,0	2,6
Anderer Wohnsitz	6 045	19,7	21 373	48,0	3,5	11 577	24,9	39 597	53,6	3,4
Zusammen	189 168	28,8	507 632	18,5	2,7	351 385	30,9	935 160	22,1	2,7
100 - 249										
Bundesrep. Deutschland	103 276	0,4	417 773	7,5	4,0	190 463	2,0	769 015	9,1	4,0
Anderer Wohnsitz	5 653	5,2	21 858	11,0-	3,9	10 903	3,5	42 320	7,9-	3,9
Zusammen	108 929	0,6	439 631	6,4	4,0	201 366	2,1	811 335	8,0	4,0
250 - 499										
Bundesrep. Deutschland	63 738	10,6-	196 772	16,8-	3,1	119 548	10,5-	374 925	16,0-	3,1
Anderer Wohnsitz	4 436	36,9-	13 879	30,9-	3,1	8 989	22,8-	26 554	20,4-	3,0
Zusammen	68 174	12,9-	210 651	17,9-	3,1	128 537	11,5-	401 479	16,3-	3,1
500 - 999										
Bundesrep. Deutschland	73 657	0,2	223 341	4,1-	3,0	135 996	2,9	401 873	3,3-	3,0
Anderer Wohnsitz	7 035	13,8-	17 017	9,1-	2,4	13 135	4,5-	32 517	1,6	2,5
Zusammen	80 692	1,2-	240 358	4,5-	3,0	149 131	2,2	434 390	2,9-	2,9
1 000 und mehr										
Bundesrep. Deutschland	9 687	30,7-	28 906	31,4-	3,0	23 175	28,6-	61 977	36,6-	2,7
Anderer Wohnsitz	1 662	10,7-	4 396	32,1-	2,6	3 573	16,2-	10 702	30,2-	3,0
Zusammen	11 349	28,3-	33 302	31,5-	2,9	26 748	27,2-	72 679	35,8-	2,7
Betriebe zusammen										
Bundesrep. Deutschland	508 782	12,6	1 538 630	6,4	3,0	949 148	14,3	2 844 140	7,9	3,0
Anderer Wohnsitz	27 215	5,9-	86 578	3,2-	3,2	52 607	1,3	167 035	3,5	3,2
Insgesamt	535 997	11,5	1 625 208	5,8	3,0	1 001 755	13,6	3 011 175	7,7	3,0

*) Anzahl der vorhandenen Gästebetten.-1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.5 Nach Gemeindegruppen und zusammengefaßten Gästegruppen

Gemeindegruppe - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Februar 1993					Jan. - Feb. 1993				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
				Deutschland 2)						
Mineral- und Moorbäder										
Bundesrep. Deutschland	296 202	3,5-	2 853 058	0,9-	9,6	559 898	3,5-	5 641 246	1,2	10,1
Anderer Wohnsitz	25 893	8,4-	70 622	11,5-	2,7	46 995	8,0-	128 437	10,5-	2,7
Zusammen	322 095	3,9-	2 923 680	1,2-	9,1	606 893	3,9-	5 769 683	0,9	9,5
Heilklimatische Kurorte										
Bundesrep. Deutschland	217 516	1,1-	1 408 334	4,1	6,5	396 047	1,6	2 615 318	5,6	6,6
Anderer Wohnsitz	30 526	1,1-	128 326	9,7	4,2	47 348	3,7-	194 938	2,9	4,1
Zusammen	248 042	1,1-	1 536 660	4,5	6,2	443 395	1,1	2 810 256	5,4	6,3
Kneippkurorte										
Hotels										
Bundesrep. Deutschland	116 445	5,8-	759 663	0,3	6,5	213 025	5,5-	1 437 241	1,0	6,7
Anderer Wohnsitz	20 605	3,4	74 225	10,8	3,6	30 729	0,4-	109 928	2,5	3,6
Zusammen	137 050	4,5-	833 888	1,1	6,1	243 754	4,9-	1 547 169	1,1	6,3
Heilbäder zusammen										
Bundesrep. Deutschland	630 163	3,1-	5 021 055	0,6	8,0	1 168 970	2,2-	9 693 805	2,3	8,3
Anderer Wohnsitz	77 024	2,6-	273 173	3,6	3,5	125 072	4,6-	433 303	1,6-	3,5
Zusammen	707 187	3,1-	5 294 228	0,7	7,5	1 294 042	2,4-	10 127 108	2,1	7,8
Seebäder										
Bundesrep. Deutschland	82 608	17,2	503 672	18,7	6,1	138 972	14,6	951 104	18,8	6,8
Anderer Wohnsitz	4 304	57,2	22 516	89,1	5,2	5 668	17,6	33 362	8,1	5,9
Zusammen	86 912	18,7	526 188	20,6	6,1	144 640	14,7	984 466	18,4	6,8
Luftkurorte										
Bundesrep. Deutschland	296 626	2,2-	1 505 282	5,8	5,1	550 927	1,5	2 832 880	5,5	5,1
Anderer Wohnsitz	34 674	0,2-	149 933	13,1	4,3	52 148	3,6-	215 637	0,7	4,1
Zusammen	331 300	2,0-	1 655 215	6,5	5,0	603 075	1,0	3 048 517	5,1	5,1
Erholungsorte										
Bundesrep. Deutschland	297 208	4,0-	1 224 507	3,9	4,1	556 006	1,1-	2 341 741	5,0	4,2
Anderer Wohnsitz	48 002	27,7	139 823	15,5	2,9	73 309	26,5	206 729	7,1	2,8
Zusammen	345 210	0,5-	1 364 330	5,0	4,0	629 315	1,5	2 548 470	5,2	4,0
Sonstige Gemeinden										
Bundesrep. Deutschland	3 015 332	3,2-	6 987 960	3,2-	2,3	5 742 794	1,7-	13 398 072	1,8-	2,3
Anderer Wohnsitz	669 161	9,4-	1 508 064	8,6-	2,3	1 246 860	7,3-	2 806 338	6,8-	2,3
Zusammen	3 684 493	4,4-	8 496 024	4,2-	2,3	6 989 654	2,8-	16 204 410	2,7-	2,3
Gemeindegruppen zusammen										
Bundesrep. Deutschland	4 321 937	2,9-	15 242 476	0,0	3,5	8 157 669	1,3-	29 217 602	1,3	3,6
Anderer Wohnsitz	833 165	6,7-	2 093 509	4,0-	2,5	1 503 057	5,7-	3 695 369	5,0-	2,5
Insgesamt	5 155 102	3,5-	17 335 985	0,5-	3,4	9 660 726	2,0-	32 912 971	0,6	3,4

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.-2) Alle Gemeinden im Gebiet der neuen Länder und Berlin-Osts sind in "Sonstige Gemeinden" enthalten.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.5 Nach Gemeindegruppen und zusammengefaßten Gästegruppen

Gemeindegruppe – Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Februar 1993					Jan. - Feb. 1993				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
				Früheres Bundesgebiet						
Mineral- und Moorbäder										
Bundesrep. Deutschland	296 202	3,5-	2 853 058	0,9-	9,6	559 898	3,5-	5 641 246	1,2	10,1
Anderer Wohnsitz	25 893	8,4-	70 622	11,5-	2,7	46 995	8,0-	128 437	10,5-	2,7
Zusammen	322 095	3,9-	2 923 680	1,2-	9,1	606 893	3,9-	5 769 683	0,9	9,5
Heilklimatische Kurorte										
Bundesrep. Deutschland	217 516	1,1-	1 408 334	4,1	6,5	396 047	1,6	2 615 318	5,6	6,6
Anderer Wohnsitz	30 526	1,1-	128 326	9,7	4,2	47 348	3,7-	194 938	2,9	4,1
Zusammen	248 042	1,1-	1 536 660	4,5	6,2	443 395	1,1	2 810 256	5,4	6,3
Kneippkurorte										
Bundesrep. Deutschland	116 445	5,8-	759 663	0,3	6,5	213 025	5,5-	1 437 241	1,0	6,7
Anderer Wohnsitz	20 605	3,4	74 225	10,8	3,6	30 729	0,4-	109 928	2,5	3,6
Zusammen	137 050	4,5-	833 888	1,1	6,1	243 754	4,9-	1 547 169	1,1	6,3
Heilbäder zusammen										
Bundesrep. Deutschland	630 163	3,1-	5 021 055	0,6	8,0	1 168 970	2,2-	9 693 805	2,3	8,3
Anderer Wohnsitz	77 024	2,6-	273 173	3,6	3,5	125 072	4,6-	433 303	1,6-	3,5
Zusammen	707 187	3,1-	5 294 228	0,7	7,5	1 294 042	2,4-	10 127 108	2,1	7,8
Seebäder										
Bundesrep. Deutschland	82 608	17,2	503 672	18,7	6,1	138 972	14,6	951 104	18,8	6,8
Anderer Wohnsitz	4 304	57,2	22 516	89,1	5,2	5 668	17,6	33 362	8,1	5,9
Zusammen	86 912	18,7	526 188	20,6	6,1	144 640	14,7	984 466	18,4	6,8
Luftkurorte										
Bundesrep. Deutschland	296 626	2,2-	1 505 282	5,8	5,1	550 927	1,5	2 832 880	5,5	5,1
Anderer Wohnsitz	34 674	0,2-	149 933	13,1	4,3	52 148	3,6-	215 637	0,7	4,1
Zusammen	331 300	2,0-	1 655 215	6,5	5,0	603 075	1,0	3 048 517	5,1	5,1
Erholungsorte										
Bundesrep. Deutschland	297 208	4,0-	1 224 507	3,9	4,1	556 006	1,1-	2 341 741	5,0	4,2
Anderer Wohnsitz	48 002	27,7	139 823	15,5	2,9	73 309	26,5	206 729	7,1	2,8
Zusammen	345 210	0,5-	1 364 330	5,0	4,0	629 315	1,5	2 548 470	5,2	4,0
Sonstige Gemeinden										
Bundesrep. Deutschland	2 506 550	5,9-	5 449 330	5,6-	2,2	4 793 646	4,4-	10 553 932	4,1-	2,2
Anderer Wohnsitz	641 946	9,6-	1 421 486	8,9-	2,2	1 194 253	7,7-	2 639 303	7,4-	2,2
Zusammen	3 148 496	6,7-	6 870 816	6,3-	2,2	5 987 899	5,1-	13 193 235	4,8-	2,2
Gemeindegruppen zusammen										
Bundesrep. Deutschland	3 813 155	4,6-	13 703 846	0,6-	3,6	7 208 521	3,0-	26 373 462	0,7	3,7
Anderer Wohnsitz	805 950	6,7-	2 006 931	4,0-	2,5	1 450 450	5,9-	3 528 334	5,4-	2,4
Insgesamt	4 619 105	5,0-	15 710 777	1,1-	3,4	8 658 971	3,5-	29 901 796	0,1-	3,5

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.6 Nach Gemeindegrößenklassen und zusammengefaßten Gästegruppen

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern – Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Februar 1993					Jan. - Feb. 1993				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
unter 2 000										
Bundesrep. Deutschland	357 010	6,7	1 483 497	7,6	4,2	655 813	9,4	2 768 637	7,1	4,2
Anderer Wohnsitz	45 424	9,7	187 957	20,4	4,1	72 582	8,5	305 619	14,1	4,2
Zusammen	402 434	7,0	1 671 454	8,9	4,2	728 395	9,3	3 074 256	7,7	4,2
2 000 - 5 000										
Bundesrep. Deutschland	531 646	1,5	2 583 325	6,4	4,9	984 551	4,3	4 825 239	7,1	4,9
Anderer Wohnsitz	71 817	20,9	206 847	16,9	2,9	114 709	20,5	319 142	11,6	2,8
Zusammen	603 463	3,4	2 790 172	7,1	4,6	1 099 260	5,7	5 144 381	7,4	4,7
5 000 - 10 000										
Bundesrep. Deutschland	560 303	2,9-	2 714 608	2,4	4,8	1 041 769	0,2-	5 196 720	4,1	5,0
Anderer Wohnsitz	69 192	2,9-	207 384	3,6	3,0	112 443	3,8-	328 974	5,6-	2,9
Zusammen	629 495	2,9-	2 921 992	2,5	4,6	1 154 212	0,5-	5 525 694	3,5	4,8
10 000 - 20 000										
Bundesrep. Deutschland	630 703	2,9-	2 912 324	0,6-	4,6	1 182 680	1,8-	5 635 518	1,1	4,8
Anderer Wohnsitz	83 256	5,5-	210 544	3,5-	2,5	141 270	4,6-	349 355	5,6-	2,5
Zusammen	713 959	3,2-	3 122 868	0,8-	4,4	1 323 950	2,1-	5 984 873	0,7	4,5
20 000 - 50 000										
Bundesrep. Deutschland	642 120	1,0-	2 047 094	1,4-	3,2	1 208 378	1,3-	3 980 718	0,1-	3,3
Anderer Wohnsitz	80 552	1,0	207 717	3,0	2,6	147 638	0,3	374 494	0,8-	2,5
Zusammen	722 672	0,8-	2 254 811	1,0-	3,1	1 356 016	1,1-	4 355 212	0,2-	3,2
50 000 - 100 000										
Bundesrep. Deutschland	289 375	2,9-	743 750	0,9-	2,6	554 587	1,8-	1 444 542	0,3-	2,6
Anderer Wohnsitz	46 679	9,4-	105 192	9,5-	2,3	88 811	9,4-	201 704	9,0-	2,3
Zusammen	336 054	3,9-	848 942	2,1-	2,5	643 398	2,9-	1 646 246	1,4-	2,6
100 000 und mehr										
Bundesrep. Deutschland	1 310 780	7,6-	2 757 878	8,8-	2,1	2 529 891	5,8-	5 366 228	6,6-	2,1
Anderer Wohnsitz	436 245	13,0-	967 868	12,8-	2,2	825 604	10,3-	1 816 081	10,1-	2,2
Zusammen	1 747 025	9,0-	3 725 746	9,9-	2,1	3 355 495	6,9-	7 182 309	7,5-	2,1
Gemeinden zusammen										
Bundesrep. Deutschland	4 321 937	2,9-	15 242 476	0,0	3,5	8 157 669	1,3-	29 217 602	1,3	3,6
Anderer Wohnsitz	833 165	6,7-	2 093 509	4,0-	2,5	1 503 057	5,7-	3 695 369	5,0-	2,5
Insgesamt	5 155 102	3,5-	17 335 985	0,5-	3,4	9 660 726	2,0-	32 912 971	0,6	3,4

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.7 Nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Februar 1993						Jan. - Feb. 1993					
	Ankünfte		Übernachtungen			durchschn. Aufenthaltsdauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen			durchschn. Aufenthaltsdauer 2)
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-monat	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-monat	Anteil 1)		insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-zeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-zeitraum	Anteil 1)	
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
					Deutschland							
Bundesrepublik Deutschland	4 321 937	2,9-	15 242 476	0,0	87,9	3,5	8 157 669	1,3-	29 217 602	1,3	88,8	3,6
Ausland												
Europa												
EG-Mitgliedsländer												
Belgien	36 396	10,6	90 143	25,0	4,3	2,5	61 516	9,0	146 325	14,5	4,0	2,4
Dänemark	30 338	5,7-	70 861	1,3-	3,4	2,3	50 959	5,0-	113 830	0,6-	3,1	2,2
Frankreich	47 198	5,9-	106 814	5,4-	5,1	2,3	86 263	3,8-	190 881	3,2-	5,2	2,2
Griechenland	7 509	10,7-	21 888	10,3-	1,0	2,9	14 679	9,3-	41 895	9,9-	1,1	2,9
Großbrit. u.Nordirland	68 998	12,6-	162 849	11,6-	7,8	2,4	124 898	9,9-	288 526	10,4-	7,8	2,3
Irland,Republik	2 987	25,9	7 060	16,7	0,3	2,4	4 715	11,8	11 395	7,5	0,3	2,4
Italien	46 309	6,9-	103 252	4,6-	4,9	2,2	89 388	8,2-	200 620	6,7-	5,4	2,2
Luxemburg	7 063	31,1	21 889	59,4	1,0	3,1	10 933	16,1	31 975	2,3-	0,9	2,9
Niederlande	174 192	11,3	483 272	22,0	23,1	2,8	278 520	9,7	731 021	14,0	19,8	2,6
Portugal	3 550	0,8-	12 065	3,7	0,6	3,4	6 631	0,5-	22 081	4,1	0,6	3,3
Spanien	14 867	13,6-	35 431	15,4-	1,7	2,4	28 422	8,6-	67 216	11,6-	1,8	2,4
Zusammen	439 407	0,5	1 115 524	6,9	53,3	2,5	756 924	0,0	1 845 765	2,3	49,9	2,4
EFTA-Mitgliedsländer												
Finnland	6 627	17,4-	14 879	12,8-	0,7	2,2	12 630	13,9-	26 989	15,4-	0,7	2,1
Island	863	28,2-	2 135	23,1-	0,1	2,5	1 728	17,7-	4 000	18,5-	0,1	2,3
Norwegen	10 230	10,6-	22 222	4,5-	1,1	2,2	17 998	10,5-	38 143	5,2-	1,0	2,1
Österreich	31 840	7,1-	74 001	11,5-	3,5	2,3	59 269	7,0-	136 666	10,6-	3,7	2,3
Schweden	32 358	30,2-	57 126	28,9-	2,7	1,8	55 287	26,9-	98 189	26,9-	2,7	1,8
Schweiz	35 667	9,2-	81 193	10,7-	3,9	2,3	67 814	5,3-	151 170	8,4-	4,1	2,2
Zusammen	117 585	16,4-	251 556	15,6-	12,0	2,1	214 726	13,4-	455 157	14,0-	12,3	2,1
Übriges Europa												
Bulgarien	1 691	0,9-	5 627	33,6-	0,3	3,3	2 792	19,4-	9 008	40,1-	0,2	3,2
Jugoslawien 3)	12 052	15,2-	44 536	8,8-	2,1	3,7	22 750	16,9-	86 565	8,2-	2,3	3,8
Polen	14 570	18,4-	69 004	27,3-	3,3	4,7	30 948	6,1-	141 693	15,0-	3,8	4,6
Rumänien	2 164	1,1-	6 943	11,1-	0,3	3,2	4 096	8,0-	14 022	11,4-	0,4	3,4
Ehem. Sowjetunion	12 040	26,4	49 433	14,3	2,4	4,1	22 665	6,9	94 053	2,1	2,5	4,1
Ehem. Tschechoslowakei	10 935	0,4-	30 237	0,6-	1,4	2,8	22 273	3,5	60 790	1,1	1,6	2,7
Türkei	8 019	4,0-	21 830	5,4-	1,0	2,7	16 555	0,6-	44 658	1,3-	1,2	2,7
Ungarn	7 863	14,4-	27 074	7,7-	1,3	3,4	16 676	2,2-	52 329	2,6-	1,4	3,1
Sonstige europ. Länder	5 409	3,2	13 469	3,5	0,6	2,5	11 808	8,6	27 321	10,2	0,7	2,3
Zusammen	74 743	5,7-	268 153	10,4-	12,8	3,6	150 563	3,2-	530 439	6,6-	14,4	3,5
Europa zusammen	631 735	3,9-	1 635 233	0,3-	78,1	2,6	1 122 213	3,3-	2 831 361	2,4-	76,6	2,5
Afrika												
Republik Südafrika	2 181	16,8-	5 415	18,3-	0,3	2,5	4 867	7,8-	11 887	11,1-	0,3	2,4
Sonstige afrik. Länder	7 545	16,0	23 880	11,1	1,1	3,2	14 765	13,6	45 826	9,0	1,2	3,1
Zusammen	9 726	6,6	29 295	4,1	1,4	3,0	19 632	7,4	57 713	4,1	1,6	2,9
Asien												
Israel	5 274	12,1-	13 533	7,0-	0,6	2,6	10 300	6,4-	25 633	3,6-	0,7	2,5
Japan	41 509	23,9-	72 882	24,5-	3,5	1,8	65 941	21,3-	118 016	23,1-	3,2	1,8
Sonstige asiat. Länder	29 977	18,6-	81 310	11,6-	3,9	2,7	51 664	18,7-	145 258	12,8-	3,9	2,8
Zusammen	74 760	21,1-	167 725	17,4-	8,0	2,2	127 905	19,3-	288 907	16,6-	7,8	2,3
Amerika einschl. Mittel- und Südamerika												
Argentinien	1 801	30,8-	4 776	23,3-	0,2	2,7	4 067	21,3-	10 277	17,7-	0,3	2,5
Brasilien	3 436	6,5-	8 096	13,3-	0,4	2,4	7 667	12,7-	17 419	16,4-	0,5	2,3
Chile	1 332	2,8	2 898	0,7-	0,1	2,2	2 272	10,4	6 235	29,4	0,2	2,7
Kanada	7 059	8,4-	16 210	7,2-	0,8	2,3	13 636	5,4-	30 785	5,6-	0,8	2,3
Mexiko	1 171	25,1-	3 611	8,5-	0,2	3,1	2 334	22,9-	6 254	17,4-	0,2	2,7
USA	75 451	13,1-	167 937	16,9-	8,0	2,2	147 796	10,4-	325 718	14,4-	8,8	2,2
Sonstige amerik. Länder	3 513	10,3	9 248	5,9-	0,4	2,6	7 027	1,4	18 129	8,9-	0,5	2,6
Zusammen	93 763	12,2-	212 776	15,5-	10,2	2,3	184 799	10,0-	414 817	13,3-	11,2	2,2
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
Australien	4 709	9,9-	10 605	7,1-	0,5	2,3	11 522	2,5-	24 493	1,4-	0,7	2,1
Neuseeland	625	7,8-	1 638	2,8	0,1	2,6	1 363	15,9-	3 046	14,8-	0,1	2,2
Ozeanien	256	29,7-	760	17,7-	0,0	3,0	565	8,4-	1 686	3,5	0,0	3,0
Zusammen	5 590	10,8-	13 003	6,6-	0,6	2,3	13 450	4,3-	29 225	2,8-	0,8	2,2
Ohne Angabe	17 591	6,3-	35 477	15,9-	1,7	2,0	35 058	3,8-	73 346	6,2-	2,0	2,1
Ausland zusammen	833 165	6,7-	2 093 509	4,0-	12,1	2,5	1 503 057	5,7-	3 695 369	5,0-	11,2	2,5
Ankünfte/Übern. insgesamt	5 155 102	3,5-	17 335 985	0,5-	100,0	3,4	9 660 726	2,0-	32 912 971	0,6	100,0	3,4

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2)Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.
3) Einschl. Kroatien, Slowenien und Bosnien-Herzegowina, die seit 1992 selbständige Staaten sind.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.7 Nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Februar 1993						Jan. - Feb. 1993					
	Ankünfte		Übernachtungen				Ankünfte		Übernachtungen			
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-monat	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-monat	Anteil 1)	durchschn. Aufenthaltsdauer 2)	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-zeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-zeitraum	Anteil 1)	durchschn. Aufenthaltsdauer 2)
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
					Früheres Bundesgebiet							
Bundesrepublik Deutschland	3 813 155	4,6-	13 703 846	0,6-	87,2	3,6	7 208 521	3,0-	26 373 462	0,7	88,2	3,7
Ausland												
Europa												
EG-Mitgliedsländer												
Belgien	35 607	10,5	88 717	25,1	4,4	2,5	60 005	8,7	143 332	14,2	4,1	2,4
Dänemark	28 167	7,0-	65 561	3,0-	3,3	2,3	46 921	6,6-	104 213	2,8-	3,0	2,2
Frankreich	45 763	6,0-	103 079	5,9-	5,1	2,3	83 300	4,4-	182 839	4,5-	5,2	2,2
Griechenland	7 352	11,2-	21 015	13,2-	1,0	2,9	14 441	9,6-	40 768	11,7-	1,2	2,8
Großbrit. u.Nordirland	67 087	13,0-	157 364	12,5-	7,8	2,3	121 177	10,5-	277 803	11,6-	7,9	2,3
Irland,Republik	2 924	26,6	6 928	18,7	0,3	2,4	4 571	10,8	10 926	6,0	0,3	2,4
Italien	45 216	7,2-	100 319	5,2-	5,0	2,2	87 477	8,3-	195 484	7,1-	5,5	2,2
Luxemburg	6 903	30,5	21 557	59,1	1,1	3,1	10 664	15,9	31 307	3,0-	0,9	2,9
Niederlande	171 082	11,4	476 107	22,1	23,7	2,8	272 777	9,9	718 310	14,2	20,4	2,6
Portugal	3 435	2,4-	11 675	1,3	0,6	3,4	6 446	1,8-	21 495	2,1	0,6	3,3
Spanien	14 601	13,6-	34 801	15,6-	1,7	2,4	27 866	8,7-	65 668	12,0-	1,9	2,4
Zusammen	428 137	0,3	1 087 123	6,6	54,2	2,5	735 645	0,3-	1 792 145	1,7	50,8	2,4
EFTA-Mitgliedsländer												
Finnland	6 380	18,0-	14 217	14,3-	0,7	2,2	12 020	15,3-	25 694	17,1-	0,7	2,1
Island	833	29,9-	2 049	25,7-	0,1	2,5	1 667	19,8-	3 824	21,6-	0,1	2,3
Norwegen	9 755	11,9-	21 091	6,4-	1,1	2,2	17 173	12,0-	36 220	7,5-	1,0	2,1
Österreich	30 398	7,3-	70 077	11,9-	3,5	2,3	56 497	7,2-	128 880	11,3-	3,7	2,3
Schweden	31 002	29,1-	54 707	27,6-	2,7	1,8	52 526	26,5-	93 438	26,0-	2,6	1,8
Schweiz	34 523	9,6-	78 595	10,8-	3,9	2,3	65 684	5,8-	146 176	8,6-	4,1	2,2
Zusammen	112 891	16,2-	240 736	15,6-	12,0	2,1	205 567	13,6-	434 232	14,3-	12,3	2,1
Übriges Europa												
Bulgarien	1 360	6,5-	4 205	25,6-	0,2	3,1	2 320	22,2-	7 117	30,4-	0,2	3,1
Jugoslawien 3)	11 593	16,0-	40 941	12,4-	2,0	3,5	21 955	17,5-	80 649	9,7-	2,3	3,7
Polen	13 279	16,7-	63 699	23,2-	3,2	4,8	28 372	4,5-	130 554	10,7-	3,7	4,6
Rumänien	1 957	5,8-	6 277	17,1-	0,3	3,2	3 723	12,0-	12 640	17,4-	0,4	3,4
Ehem. Sowjetunion	9 538	25,5	33 922	14,3	1,7	3,6	18 403	3,2	63 909	1,7-	1,8	3,5
Ehem. Tschechoslowakei	9 881	2,2-	25 882	4,5-	1,3	2,6	20 293	1,5	52 903	2,3-	1,5	2,6
Türkei	7 692	5,6-	20 581	8,1-	1,0	2,7	15 932	2,2-	42 485	3,4-	1,2	2,7
Ungarn	7 504	14,5-	25 625	2,9-	1,3	3,4	15 787	3,0-	48 971	0,5-	1,4	3,1
Sonstige europ. Länder	5 190	4,6	12 292	0,5-	0,6	2,4	11 283	10,6	25 224	8,5	0,7	2,2
Zusammen	67 994	6,7-	233 424	10,5-	11,6	3,4	138 068	4,2-	464 452	6,5-	13,2	3,4
Europa zusammen	609 022	4,0-	1 561 283	0,3-	77,8	2,6	1 079 280	3,6-	2 690 829	2,7-	76,3	2,5
Afrika												
Republik Südafrika	2 166	14,7-	5 389	15,9-	0,3	2,5	4 842	5,8-	11 845	9,5-	0,3	2,4
Sonstige afrik. Länder	7 317	15,9	22 924	9,4	1,1	3,1	14 413	13,8	44 652	8,7	1,3	3,1
Zusammen	9 483	7,1	28 313	3,5	1,4	3,0	19 255	8,1	56 497	4,3	1,6	2,9
Asien												
Israel	5 188	12,5-	13 346	6,6-	0,7	2,6	10 123	6,7-	25 199	3,7-	0,7	2,5
Japan	40 565	24,1-	71 040	24,7-	3,5	1,8	64 523	21,5-	115 061	23,4-	3,3	1,8
Sonstige asiat. Länder	27 512	18,1-	78 722	11,9-	3,9	2,9	50 753	18,6-	140 168	13,9-	4,0	2,9
Zusammen	73 265	21,2-	163 108	17,7-	8,1	2,2	125 399	19,3-	280 428	17,3-	7,9	2,2
Amerika einschl. Mittel- und Südamerika												
Argentinien	1 772	30,2-	4 725	22,5-	0,2	2,7	3 979	21,0-	10 133	17,2-	0,3	2,5
Brasilien	3 367	7,1-	7 933	14,2-	0,4	2,4	7 556	12,6-	17 116	16,8-	0,5	2,3
Chile	1 318	2,2	2 879	0,9-	0,1	2,2	2 188	8,0	6 088	27,5	0,2	2,8
Kanada	6 926	8,0-	15 754	7,8-	0,8	2,3	13 358	5,2-	29 852	6,6-	0,8	2,2
Mexiko	1 148	25,7-	3 556	9,0-	0,2	3,1	2 301	23,2-	6 182	17,7-	0,2	2,7
USA	74 115	12,9-	164 697	17,2-	8,2	2,2	144 872	10,4-	318 696	14,7-	9,0	2,2
Sonstige amerik. Länder	3 395	10,8	8 930	6,2-	0,4	2,6	6 665	0,5-	17 302	10,8-	0,5	2,6
Zusammen	92 041	12,1-	208 474	15,8-	10,4	2,3	180 919	10,1-	405 369	13,8-	11,5	2,2
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
Australien	4 645	9,0-	10 411	7,1-	0,5	2,2	11 304	2,1-	23 897	2,0-	0,7	2,1
Neuseeland	615	7,2-	1 626	4,2	0,1	2,6	1 336	16,1-	2 988	15,2-	0,1	2,2
Ozeanien	255	29,6-	759	17,6-	0,0	3,0	564	7,8-	1 685	3,8	0,0	3,0
Zusammen	5 515	10,0-	12 796	6,5-	0,6	2,3	13 204	4,0-	28 570	3,2-	0,8	2,2
Ohne Angabe	16 624	1,2-	32 957	12,3-	1,6	2,0	32 393	1,8-	66 641	5,5-	1,9	2,1
Ausland zusammen	805 950	6,7-	2 006 931	4,0-	12,8	2,5	1 450 450	5,9-	3 528 334	5,4-	11,8	2,4
Ankünfte/Übern. insgesamt	4 619 105	5,0-	15 710 777	1,1-	100,0	3,4	8 658 971	3,5-	29 901 796	0,1-	100,0	3,5

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2)Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.
3) Einschl. Kroatien, Slowenien und Bosnien-Herzegowina, die seit 1992 selbständige Staaten sind.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.7 Nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Februar 1993						Jan. - Feb. 1993					
	Ankünfte		Übernachtungen				Ankünfte		Übernachtungen			
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-monat	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-monat	Anteil 1)	durchschn. Aufenthaltsdauer 2)	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-zeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-zeitraum	Anteil 1)	durchschn. Aufenthaltsdauer 2)
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
					Neue Länder und Berlin-Ost							
Bundesrepublik Deutschland	508 782	12,6	1 538 630	6,4	94,7	3,0	949 148	14,3	2 844 140	7,9	94,5	3,0
Ausland												
Europa												
EG-Mitgliedsländer												
Belgien	789	16,2	1 426	17,9	1,6	1,8	1 511	20,5	2 993	29,4	1,8	2,0
Dänemark	2 171	14,4	5 300	25,7	6,1	2,4	4 038	18,5	9 617	33,6	5,8	2,4
Frankreich	1 435	1,7-	3 735	14,5	4,3	2,6	2 963	15,5	8 042	42,6	4,8	2,7
Griechenland	157	23,6	873	**	1,0	5,6	238	16,1	1 127	**	0,7	4,7
Großbrit. u.Nordirland	1 911	5,5	5 485	30,6	6,3	2,9	3 721	14,1	10 723	38,3	6,4	2,9
Irland,Republik	63	1,6-	132	38,3-	0,2	2,1	144	51,6	469	61,7	0,3	3,3
Italien	1 093	6,8	2 933	18,3	3,4	2,7	1 911	3,1-	5 136	13,6	3,1	2,7
Luxemburg	160	63,3	332	85,5	0,4	2,1	269	22,3	668	44,0	0,4	2,5
Niederlande	3 110	6,2	7 165	10,7	8,3	2,3	5 743	2,8	12 711	7,9	7,6	2,2
Portugal	115	94,9	390	**	0,5	3,4	185	76,2	586	**	0,4	3,2
Spanien	266	9,2-	630	1,1-	0,7	2,4	556	3,8-	1 548	4,8	0,9	2,8
Zusammen	11 270	7,9	28 401	22,6	32,8	2,5	21 279	10,5	53 620	27,8	32,1	2,5
EFTA-Mitgliedsländer												
Finnland	247	1,2	662	43,6	0,8	2,7	610	30,6	1 295	42,2	0,8	2,1
Island	30	**	86	**	0,1	2,9	61	**	176	**	0,1	2,9
Norwegen	475	29,8	1 131	55,8	1,3	2,4	825	35,7	1 923	75,1	1,2	2,3
Österreich	1 442	3,7-	3 924	3,6-	4,5	2,7	2 772	1,6-	7 786	3,5	4,7	2,8
Schweden	1 356	48,9-	2 419	49,3-	2,8	1,8	2 761	33,4-	4 751	40,5-	2,8	1,7
Schweiz	1 144	7,4	2 598	7,8-	3,0	2,3	2 130	9,7	4 994	2,1-	3,0	2,3
Zusammen	4 694	19,6-	10 820	15,9-	12,5	2,3	9 159	8,4-	20 925	7,6-	12,5	2,3
Übriges Europa												
Bulgarien	331	31,9	1 422	49,7-	1,6	4,3	472	2,3-	1 891	60,7-	1,1	4,0
Jugoslawien 3)	459	12,0	3 595	67,8	4,2	7,8	795	4,2	5 916	19,0	3,5	7,4
Polen	1 291	32,3-	5 305	56,1-	6,1	4,1	2 576	20,5-	11 139	45,7-	6,7	4,3
Rumänien	207	88,2	666	**	0,8	3,2	373	65,8	1 382	**	0,8	3,7
Ehem. Sowjetunion	2 502	29,9	15 511	14,4	17,9	6,2	4 262	26,6	30 144	11,2	18,0	7,1
Ehem. Tschechoslowakei	1 054	21,1	4 355	31,1	5,0	4,1	1 980	29,2	7 887	32,3	4,7	4,0
Türkei	327	59,5	1 249	79,7	1,4	3,8	623	74,0	2 173	70,3	1,3	3,5
Ungarn	359	13,1-	1 449	51,2-	1,7	4,0	889	13,4	3 358	26,2-	2,0	3,8
Sonstige europ. Länder	219	21,5-	1 177	75,7	1,4	5,4	525	21,6-	2 097	36,3	1,3	4,0
Zusammen	6 749	5,9	34 729	9,8-	40,1	5,1	12 495	9,4	65 987	7,4-	39,5	5,3
Europa zusammen	22 713	0,3	73 950	0,8-	85,4	3,3	42 933	5,6	140 532	3,4	84,1	3,3
Afrika												
Republik Südafrika	15	81,7-	26	88,2-	0,0	1,7	25	81,8-	42	85,7-	0,0	1,7
Sonstige afrik. Länder	228	18,8	956	76,7	1,1	4,2	352	5,1	1 174	19,9	0,7	3,3
Zusammen	243	11,3-	982	28,9	1,1	4,0	377	20,1-	1 216	4,4-	0,7	3,2
Asien												
Israel	86	22,9	187	28,6-	0,2	2,2	177	13,5	434	0,0	0,3	2,5
Japan	944	12,6-	1 842	12,7-	2,1	2,0	1 418	12,0-	2 955	6,4-	1,8	2,1
Sonstige asiat. Länder	465	29,3-	2 588	3,6-	3,0	5,6	911	18,6-	5 090	29,8	3,0	5,6
Zusammen	1 495	17,3-	4 617	8,7-	5,3	3,1	2 506	13,2-	8 479	12,9	5,1	3,4
Amerika einschl. Mittel- und Südamerika												
Argentinien	29	54,0-	51	60,8-	0,1	1,8	88	33,8-	144	40,7-	0,1	1,6
Brasilien	69	32,7	163	75,3	0,2	2,4	111	23,4-	303	13,1	0,2	2,7
Chile	14	100,0	19	35,7	0,0	1,4	84	**	147	**	0,1	1,8
Kanada	133	23,1-	456	18,4	0,5	3,4	278	12,0-	933	45,6	0,6	3,4
Mexiko	23	21,1	55	41,0	0,1	2,4	33	3,1	72	22,0	0,0	2,2
USA	1 336	20,1-	3 240	1,0-	3,7	2,4	2 924	9,5-	7 022	3,7	4,2	2,4
Sonstige amerik. Länder	118	3,3-	318	6,7	0,4	2,7	362	56,0	827	61,8	0,5	2,3
Zusammen	1 722	18,3-	4 302	1,7	5,0	2,5	3 880	5,9-	9 448	10,7	5,7	2,4
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
Australien	64	46,7-	194	6,3-	0,2	3,0	218	19,3-	596	25,5	0,4	2,7
Neuseeland	10	33,3-	12	63,6-	0,0	1,2	27	0,0	58	13,7	0,0	2,1
Ozeanien	1	50,0-	1	50,0-	0,0	1,0	1	80,0-	1	80,0-	0,0	1,0
Zusammen	75	45,3-	207	14,5-	0,2	2,8	246	18,5-	655	23,4	0,4	2,7
Ohne Angabe	967	50,5-	2 520	45,1-	2,9	2,6	2 665	23,0-	6 705	12,2-	4,0	2,5
Ausland zusammen	27 215	5,9-	86 578	3,2-	5,3	3,2	52 607	1,3	167 035	3,5	5,5	3,2
Ankünfte/Übern. insgesamt	535 997	11,5	1 625 208	5,8	100,0	3,0	1 001 755	13,6	3 011 175	7,7	100,0	3,0

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2)Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.
3) Einschl. Kroatien, Slowenien und Bosnien-Herzegowina, die seit 1992 selbständige Staaten sind.

Deutschland
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.1 Nach Ländern

Land	Februar 1993												Jan. - Feb. 1993	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung					
		darunter geöffnete 2) Betriebe				darunter angebotene Betten / Schlafgelegenheiten								
	insgesamt 1)	zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat	insgesamt 4)	zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat	aller 5)	der angebotenen 6)	aller 5)	der angebotenen 6)		
									Betten / Schlafgelegenheiten					
	Anzahl		%		Anzahl		%							
Baden-Württemberg	7 481	6 613	88,4	1,1	283 519	255 820	90,2	3,9	30,2	34,0	27,6	31,9		
Bayern	14 032	12 832	91,4	1,1-	523 792	481 876	92,0	1,4	35,0	38,3	30,7	34,1		
Berlin	435	435	100,0	2,4	43 876	41 594	94,8	2,6	36,0	38,0	33,7	35,3		
Brandenburg	679	438	64,5	26,6	39 725	24 424	61,5	1,3	16,3	26,7	14,7	24,2		
Bremen	125	112	89,6	49,3	7 624	6 893	90,4	12,3	30,0	33,1	28,9	32,2		
Hamburg	308	240	77,9	0,8-	24 921	21 893	87,8	4,5	37,2	42,4	34,0	38,5		
Hessen	3 715	3 086	83,1	0,1-	180 612	152 790	84,6	0,5	35,9	42,5	33,4	39,6		
Mecklenburg-Vorpommern	1 094	511	46,7	84,5	66 856	33 423	50,0	58,2	13,6	28,0	12,0	24,9		
Niedersachsen	6 043	4 340	71,8	3,2-	231 255	178 581	77,2	1,1	24,2	31,4	21,7	28,8		
Nordrhein-Westfalen	5 807	5 394	92,9	0,2	249 180	235 311	94,4	2,5	35,7	38,3	33,0	36,0		
Rheinland-Pfalz	3 809	3 330	87,4	2,9-	149 133	135 670	91,0	1,0-	21,2	23,3	19,4	21,4		
Saarland	355	315	88,7	6,8	14 201	12 433	87,6	5,0	30,9	35,5	28,1	32,1		
Sachsen	938	845	90,1	4,6	57 232	46 574	81,4	4,9	30,5	37,6	25,8	32,8		
Sachsen-Anhalt	516	416	80,6	54,1	28 934	22 821	78,9	31,7	28,1	35,7	24,8	31,7		
Schleswig-Holstein	4 563	2 825	61,9	5,7	168 195	113 577	67,5	3,4	13,8	20,4	12,1	17,9		
Thüringen	1 003	879	87,6	31,2	51 762	41 364	79,9	16,2	25,1	31,6	21,9	27,8		
Bundesgebiet	50 903	42 611	83,7	1,5	2 120 817	1 805 044	85,1	3,2	29,2	34,6	26,3	31,5		
Nachrichtlich:														
Früheres Bundesgebiet	46 604	39 453	84,7	0,2-	1 864 294	1 625 760	87,2	1,9	30,1	34,8	27,2	31,8		
Neue Länder und Berlin-Ost	4 299	3 158	73,5	29,8	256 523	179 284	69,9	16,8	22,6	32,7	19,9	29,0		

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-
5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.2 Nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

Gemeindegruppe - Betriebsart	Februar 1993											Jan. - Feb. 1993	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung				
		darunter geöffnete 2) Betriebe				darunter angebotene Betten / Schlafgelegenheiten							
	insgesamt 1)	zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat	insgesamt 4)	zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat	aller 5)	der angebotenen 6)	aller 5)	der angebotenen 6)
	Anzahl		%		Anzahl		%		Betten / Schlafgelegenheiten				
Deutschland													
Gemeindegruppen zusammen													
Hotels	11 498	10 515	91,5	3,8	720 867	656 606	91,1	4,2	29,5	32,6	26,7	29,8
Gasthöfe	11 070	9 865	89,1	0,4	245 278	215 856	88,0	2,2	18,3	21,0	16,5	19,2
Pensionen	6 304	4 845	76,9	1,1	150 038	113 048	75,3	2,5	21,1	28,3	18,4	25,0
Hotels garnis	9 334	7 776	83,3	0,8-	254 977	217 334	85,2	4,1	28,0	33,1	24,9	29,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	38 206	33 001	86,4	1,3	1 371 160	1 202 844	87,7	3,7	26,3	30,2	23,6	27,5
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	2 776	2 246	80,9	0,4	197 951	153 902	77,7	1,3	29,1	37,8	25,8	34,3
Ferienzentren	80	56	70,0	3,7	33 663	27 846	82,7	4,9	33,0	40,8	27,2	33,8
Ferienhäuser, -wohnungen	7 407	5 129	69,2	2,9	249 483	179 785	72,1	2,9	17,4	24,2	14,7	20,4
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	1 379	1 172	85,0	2,8	117 702	96 782	82,2	0,9	18,0	22,1	15,2	19,1
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	11 642	8 603	73,9	2,2	598 799	458 315	76,5	2,1	22,3	29,3	19,2	25,5
Sanatorien, Kurkrankenh.	1 055	1 007	95,5	2,4	150 858	143 885	95,4	3,3	83,1	87,5	78,9	84,6
Betriebe zusammen	50 903	42 611	83,7	1,5	2 120 817	1 805 044	85,1	3,2	29,2	34,6	26,3	31,5
Früheres Bundesgebiet													
Hotels	10 236	9 430	92,1	1,2	614 715	570 369	92,8	3,1	30,1	32,6	27,3	30,0
Gasthöfe	10 679	9 536	89,3	0,7-	236 955	209 430	88,4	1,1	18,3	21,0	16,5	19,2
Pensionen	5 568	4 261	76,5	3,2-	128 897	98 238	76,2	1,6-	21,4	28,4	18,6	25,0
Hotels garnis	9 075	7 558	83,3	2,1-	239 382	205 018	85,6	1,3	28,0	32,8	24,7	29,5
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	35 558	30 785	86,6	0,8-	1 219 949	1 083 055	88,8	1,9	26,5	30,1	23,8	27,4
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	2 150	1 872	87,1	0,7	164 468	136 544	83,0	2,1	32,2	39,1	28,7	35,7
Ferienzentren	29	29	100,0	0,0	24 991	24 217	96,9	0,5	41,3	43,7	34,0	36,3
Ferienhäuser, -wohnungen	6 887	4 973	72,2	2,7	223 768	170 614	76,2	2,8	18,7	24,5	15,8	20,7
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	1 041	897	86,2	0,9	92 363	78 469	85,0	0,5-	17,6	20,9	15,1	18,3
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	10 107	7 771	76,9	2,0	505 590	409 844	81,1	1,8	24,0	29,8	20,8	26,1
Sanatorien, Kurkrankenh.	939	897	95,5	1,0	138 755	132 861	95,8	2,2	84,3	88,3	80,1	85,4
Betriebe zusammen	46 604	39 453	84,7	0,2-	1 864 294	1 625 760	87,2	1,9	30,1	34,8	27,2	31,8
Neue Länder und Berlin-Ost													
Hotels	1 262	1 085	86,0	34,1	106 152	86 237	81,2	12,2	26,0	32,1	23,0	28,5
Gasthöfe	391	329	84,1	49,5	8 323	6 426	77,2	52,6	17,0	22,1	15,3	19,9
Pensionen	736	584	79,3	49,0	21 141	14 810	70,1	42,6	19,2	27,7	17,1	24,9
Hotels garnis	259	218	84,2	81,7	15 595	12 316	79,0	94,2	29,4	37,3	27,3	34,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	2 648	2 216	83,7	43,8	151 211	119 789	79,2	22,5	24,9	31,6	22,2	28,2
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	626	374	59,7	1,1-	33 483	17 358	51,8	4,4-	14,0	27,4	11,3	22,7
Ferienzentren	51	27	52,9	8,0	8 672	3 629	41,8	47,9	8,9	21,5	7,5	17,8
Ferienhäuser, -wohnungen	520	156	30,0	9,1	25 715	9 171	35,7	3,4	6,2	17,5	5,2	14,7
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	338	275	81,4	9,6	25 339	18 313	72,3	7,6	19,4	27,6	15,6	22,7
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	1 535	832	54,2	4,4	93 209	48 471	52,0	4,2	12,8	25,1	10,4	20,7
Sanatorien, Kurkrankenh.	116	110	94,8	15,8	12 103	11 024	91,1	20,1	69,6	78,0	64,9	75,1
Betriebe zusammen	4 299	3 158	73,5	29,8	256 523	179 284	69,9	16,8	22,6	32,7	19,9	29,0

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-
5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.3 Nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppe	Februar 1993											Jan. - Feb. 1993	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung				
	insgesamt 1)	darunter geöffnete 2) Betriebe			insgesamt 4)	darunter angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			aller 5)	der angebotenen 6)	aller 5)	der angebotenen 6)
		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat	Betten / Schlafgelegenheiten			
	Anzahl		%		Anzahl		%					
	Deutschland												
Mineral- und Moorbäder	4 431	3 678	83,0	2,3-	223 943	197 155	88,0	0,2-	46,6	53,5	43,6	51,2
Heilklimatische Kurorte	3 550	3 424	96,5	1,3-	119 795	113 085	94,4	0,6-	45,8	48,6	39,7	42,4
Kneippkurorte	1 949	1 757	90,1	1,3-	78 516	71 398	90,9	0,2-	37,9	42,0	33,4	37,4
Heilbäder zusammen	9 930	8 859	89,2	1,7-	422 254	381 638	90,4	0,3-	44,8	49,9	40,6	46,0
Seebäder	4 665	2 547	54,6	3,3-	175 103	108 215	61,8	0,2	10,7	17,5	9,5	15,7
Luftkurorte	5 495	4 845	88,2	4,2-	193 750	173 756	89,7	1,3-	30,5	34,3	26,6	30,1
Erholungsorte	5 913	4 875	82,4	1,0-	210 481	176 994	84,1	1,0	23,1	27,9	20,5	25,0
Sonstige Gemeinden	24 900	21 485	86,3	5,6	1 119 229	964 441	86,2	6,4	27,1	31,7	24,5	29,0
Gemeindegruppen Insgesamt	50 903	42 611	83,7	1,5	2 120 817	1 805 044	85,1	3,2	29,2	34,6	26,3	31,5

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-
5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.3 Nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

Gemeindegruppe	Februar 1993										Jan. - Feb. 1993	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
		darunter geöffnete 2) Betriebe				darunter angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
	insgesamt 1)	zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat	insgesamt 4)	zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat	aller 5)	der angebotenen 6)	aller 5)	der angebotenen 6)
	Anzahl		%		Anzahl		%		Betten / Schlafgelegenheiten			
	Früheres Bundesgebiet											
Mineral- und Moorbäder	4 431	3 678	83,0	2,3-	223 943	197 155	88,0	0,2-	46,6	53,5	43,6	51,2
Heilklimatische Kurorte	3 550	3 424	96,5	1,3-	119 795	113 085	94,4	0,6-	45,8	48,6	39,7	42,4
Kneipkurorte	1 949	1 757	90,1	1,3-	78 516	71 398	90,9	0,2-	37,9	42,0	33,4	37,4
Heilbäder zusammen	9 930	8 859	89,2	1,7-	422 254	381 638	90,4	0,3-	44,8	49,9	40,6	46,0
Seebäder	4 665	2 547	54,6	3,3-	175 103	108 215	61,8	0,2	10,7	17,5	9,5	15,7
Luftkurorte	5 495	4 845	88,2	4,2-	193 750	173 756	89,7	1,3-	30,5	34,3	26,6	30,1
Erholungsorte	5 913	4 875	82,4	1,0-	210 481	176 994	84,1	1,0	23,1	27,9	20,5	25,0
Sonstige Gemeinden	20 601	18 327	89,0	2,3	862 706	785 157	91,0	4,3	28,4	31,4	25,9	29,1
Gemeindegruppen zusammen	46 604	39 453	84,7	0,2-	1 864 294	1 625 760	87,2	1,9	30,1	34,8	27,2	31,8

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-
5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.-7) Alle Gemeinden im Gebiet der neuen Länder und Berlin- Osts sind in "Sonstige Gemeinden" enthalten.

Früheres Bundesgebiet
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.4 Nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

Gemeindegruppe – Betriebsart	Februar 1993												Jan. - Feb. 1993	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung					
	insgesamt 1)	darunter geöffnete 2) Betriebe			insgesamt 4)	darunter angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			aller 5)	der angebotenen 6)	aller 5)	der angebotenen 6)		
		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat	Betten / Schlafgelegenheiten					
	Anzahl		%		Anzahl		%							
Mineral- und Moorbäder														
Hotels	821	740	90,1	0,8-	52 903	47 536	89,9	0,5-	30,5	34,3	27,9	32,0		
Gasthöfe	371	326	87,9	1,5-	8 255	7 241	87,7	1,6	16,7	19,6	15,8	18,9		
Pensionen	1 023	739	72,2	3,0-	26 051	18 762	72,0	1,7-	18,3	26,2	15,8	23,7		
Hotels garnis	1 041	782	75,1	6,2-	23 663	17 857	75,5	6,0-	17,5	23,7	15,1	21,1		
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	3 256	2 587	79,5	3,2-	110 872	91 396	82,4	1,7-	23,8	29,4	21,4	27,2		
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	148	129	87,2	2,3-	10 556	8 480	80,3	0,3	34,8	43,4	30,9	39,4		
Ferienzentren	3	3	100,0	0,0	1 099	1 099	100,0	0,0	23,3	23,3	21,3	21,3		
Ferienhäuser, -wohnungen	472	434	91,9	1,6	16 403	15 301	93,3	3,5	18,2	19,6	16,7	18,0		
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	38	37	97,4	2,6-	3 468	3 276	94,5	1,1-	13,5	14,4	11,9	13,0		
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	661	603	91,2	0,5	31 526	28 156	89,3	1,9	23,4	26,3	21,1	23,9		
Sanatorien, Kurkrankenh.	514	488	94,9	0,4-	81 545	77 603	95,2	0,8	86,6	91,3	82,5	88,9		
Betriebe zusammen	4 431	3 678	83,0	2,3-	223 943	197 155	88,0	0,2-	46,6	53,5	43,6	51,2		
Heilklimatische Kurorte														
Hotels	497	479	96,4	0,2	32 079	30 519	95,1	0,3-	44,1	46,6	39,0	41,7		
Gasthöfe	300	285	95,0	2,4-	7 427	6 995	94,2	0,7-	29,3	31,5	24,3	26,3		
Pensionen	559	532	95,2	4,3-	12 823	11 990	93,5	3,7-	43,7	46,7	36,6	39,5		
Hotels garnis	1 129	1 088	96,4	3,7-	19 650	18 566	94,5	3,2-	38,9	41,1	31,9	33,7		
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	2 485	2 384	95,9	2,9-	71 979	68 070	94,6	1,8-	41,1	43,6	35,1	37,5		
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	172	161	93,6	3,6-	11 336	10 312	91,0	4,8-	49,1	53,9	43,6	49,0		
Ferienzentren	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		
Ferienhäuser, -wohnungen	729	722	99,0	4,0	19 909	19 189	96,4	3,9	44,5	46,1	36,7	38,2		
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	89	84	94,4	2,4	6 390	5 816	91,0	2,7	32,1	35,0	26,5	29,1		
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	991	968	97,7	2,5	38 221	35 903	93,9	1,0	43,9	46,7	37,2	39,9		
Sanatorien, Kurkrankenh.	74	72	97,3	2,9	9 595	9 112	95,0	1,7	89,0	93,7	84,2	88,5		
Betriebe zusammen	3 550	3 424	96,5	1,3-	119 795	113 085	94,4	0,6-	45,8	48,6	39,7	42,4		
Kneippkurorte														
Hotels	398	359	90,2	1,4-	23 217	21 099	90,9	0,8-	34,6	38,3	31,0	34,8		
Gasthöfe	286	249	87,1	4,2-	6 025	5 211	86,5	3,1-	19,0	22,2	15,7	18,6		
Pensionen	443	390	88,0	2,0-	9 723	8 460	87,0	1,7-	28,2	32,7	22,3	26,2		
Hotels garnis	319	285	89,3	1,8	6 635	5 755	86,7	4,0	18,0	20,9	14,3	16,6		
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	1 446	1 283	88,7	1,5-	45 600	40 525	88,9	0,6-	28,8	32,6	24,7	28,3		
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	82	74	90,2	1,3-	5 445	4 781	87,8	2,4	35,4	41,1	32,7	39,4		
Ferienzentren	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		
Ferienhäuser, -wohnungen	254	243	95,7	1,2-	8 141	7 721	94,8	0,7-	27,7	29,5	22,4	23,7		
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	40	35	87,5	5,4-	3 941	3 435	87,2	4,7-	13,8	16,0	11,6	13,9		
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	377	353	93,6	1,7-	17 788	16 198	91,1	0,7-	26,9	29,9	23,1	26,1		
Sanatorien, Kurkrankenh.	126	121	96,0	0,8	15 128	14 675	97,0	1,6	78,5	80,9	71,5	74,8		
Betriebe zusammen	1 949	1 757	90,1	1,3-	78 516	71 398	90,9	0,2-	37,9	42,0	33,4	37,4		

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-
5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Früheres Bundesgebiet
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.4 Nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

Gemeindegruppe - Betriebsart	Februar 1993										Jan. - Feb. 1993	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	insgesamt 1)	darunter geöffnete 2) Betriebe			insgesamt 4)	darunter angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			aller 5)	der angebotenen 6)	aller 5)	der angebotenen 6)
		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat	Betten / Schlafgelegenheiten			
	Anzahl		%		Anzahl		%					
Heilbäder zusammen												
Hotels	1 716	1 578	92,0	0,6-	108 199	99 154	91,6	0,5-	35,4	39,0	31,9	35,6
Gasthöfe	957	860	89,9	2,6-	21 707	19 447	89,6	0,5-	21,7	24,6	18,7	21,5
Pensionen	2 025	1 661	82,0	3,2-	48 597	39 212	80,7	2,3-	27,0	34,0	22,6	29,3
Hotels garnis	2 489	2 155	86,6	4,0-	49 948	42 178	84,4	3,5-	26,0	31,1	21,6	26,2
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	7 187	6 254	87,0	2,8-	228 451	199 991	87,5	1,5-	30,3	34,9	26,4	31,0
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	402	364	90,5	2,7-	27 337	23 573	86,2	1,6-	40,8	47,6	36,5	43,6
Ferienzentren	5	5	100,0	0,0	1 946	1 946	100,0	0,0	32,5	32,5	28,4	28,4
Ferienhäuser, -wohnungen	1 455	1 399	96,2	2,3	44 453	42 211	95,0	2,9	31,7	33,5	26,7	28,2
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	167	156	93,4	0,6-	13 799	12 527	90,8	0,4-	22,2	24,5	18,6	20,8
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	2 029	1 924	94,8	1,1	87 535	80 257	91,7	0,9	33,1	36,2	28,5	31,5
Sanatorien, Kurkrankenh.	714	681	95,4	0,1	106 268	101 390	95,4	1,0	85,6	90,0	81,1	86,8
Betriebe zusammen	9 930	8 859	89,2	1,7-	422 254	381 638	90,4	0,3-	44,8	49,9	40,6	46,0
Seebäder												
Hotels	280	184	65,7	8,9-	18 969	12 923	68,1	6,8-	14,0	21,1	13,0	19,4
Gasthöfe	85	49	57,6	18,3-	2 936	1 964	66,9	9,5-	7,9	11,8	8,0	11,9
Pensionen	361	131	36,3	12,1-	10 487	4 359	41,6	6,4-	5,5	13,6	5,2	12,6
Hotels garnis	961	460	47,9	7,3-	20 883	10 740	51,4	2,5-	4,1	7,9	4,0	7,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	1 687	824	48,8	9,2-	53 275	29 986	56,3	5,4-	8,1	14,6	7,6	13,7
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	224	136	60,7	0,7	26 259	13 458	51,3	5,1	15,1	30,4	11,8	25,5
Ferienzentren	5	5	100,0	25,0	9 583	9 582	100,0	8,2	31,1	32,6	23,2	25,1
Ferienhäuser, -wohnungen	2 683	1 532	57,1	0,1-	74 147	45 888	61,9	1,1	3,2	5,2	3,4	5,5
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	28	14	50,0	12,5-	4 613	2 386	51,7	0,6	3,4	6,8	2,2	5,2
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	2 940	1 687	57,4	0,1-	114 602	71 314	62,2	2,7	8,3	13,4	7,0	11,5
Sanatorien, Kurkrankenh.	38	36	94,7	2,7-	7 226	6 915	95,7	0,6	68,8	71,8	63,2	68,7
Betriebe zusammen	4 665	2 547	54,6	3,3-	175 103	108 215	61,8	0,2	10,7	17,5	9,5	15,7
Luftkurorte												
Hotels	964	870	90,2	2,4-	49 884	45 331	90,9	0,1	28,8	32,1	25,6	28,8
Gasthöfe	1 100	969	88,1	2,9-	25 733	22 608	87,9	1,5-	16,9	19,5	14,9	17,2
Pensionen	826	679	82,2	6,2-	16 749	13 632	81,4	5,2-	22,7	27,9	19,5	24,0
Hotels garnis	1 226	1 068	87,1	8,9-	22 077	19 065	86,4	6,5-	29,5	34,3	24,1	28,2
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	4 116	3 586	87,1	5,3-	114 443	100 636	87,9	2,3-	25,4	29,1	22,0	25,4
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	294	267	90,8	0,0	20 655	19 076	92,4	1,4	39,5	42,9	36,1	39,8
Ferienzentren	4	4	100,0	0,0	3 288	3 243	98,6	1,4-	49,9	50,6	42,4	42,9
Ferienhäuser, -wohnungen	856	787	91,9	0,8-	34 080	31 191	91,5	0,0	34,5	37,7	28,3	30,8
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	176	154	87,5	2,5-	14 411	12 863	89,3	2,3-	20,0	22,7	17,2	19,8
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	1 330	1 212	91,1	0,8-	72 434	66 373	91,6	0,1-	33,8	37,0	28,9	31,8
Sanatorien, Kurkrankenh.	49	47	95,9	4,1-	6 873	6 747	98,2	1,6	82,2	84,5	78,0	81,7
Betriebe zusammen	5 495	4 845	88,2	4,2-	193 750	173 756	89,7	1,3-	30,5	34,3	26,6	30,1

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-
5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Früheres Bundesgebiet
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.4 Nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

Gemeindegruppe - Betriebsart	Februar 1993										Jan. - Feb. 1993	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	insgesamt 1)	darunter geöffnete 2) Betriebe			insgesamt 4)	darunter angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			aller 5)	der angebotenen 6)	aller 5)	der angebotenen 6)
		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat	Betten / Schlafgelegenheiten			
	Anzahl		%		Anzahl		%					
Erholungsorte												
Hotels	1 038	920	88,6	0,6-	48 690	43 268	88,9	2,7	22,5	25,9	20,0	23,5
Gasthöfe	1 761	1 538	87,3	2,0-	40 944	35 534	86,8	1,0	14,4	16,9	13,0	15,4
Pensionen	816	581	71,2	4,1-	17 662	13 135	74,4	1,2-	19,9	27,1	17,6	24,0
Hotels garnis	925	722	78,1	0,6-	17 632	13 541	76,8	1,8	17,8	23,3	15,6	20,5
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	4 540	3 761	82,8	1,8-	124 928	105 478	84,4	1,5	18,8	22,7	16,7	20,4
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	324	291	89,8	0,3	22 914	20 347	88,8	1,2	32,2	36,7	30,0	34,5
Ferienzentren	11	11	100,0	15,4-	6 095	5 367	88,1	10,8-	15,8	18,4	12,9	14,9
Ferienhäuser, -wohnungen	833	628	75,4	4,3	38 604	29 616	76,7	3,5	25,2	32,9	20,5	26,9
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	158	138	87,3	6,8-	11 614	9 920	85,4	6,9-	16,8	19,8	14,3	17,1
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	1 326	1 068	80,5	1,4	79 227	65 250	82,4	0,2-	25,3	30,9	21,8	26,8
Sanatorien, Kurkrankenh.	47	46	97,9	2,2	6 326	6 266	99,1	4,9	81,7	83,2	79,0	82,1
Betriebe zusammen	5 913	4 875	82,4	1,0-	210 481	176 994	84,1	1,0	23,1	27,9	20,5	25,0
Sonstige Gemeinden												
Hotels	6 238	5 878	94,2	2,9	388 973	369 693	95,0	5,0	30,5	32,2	27,9	29,8
Gasthöfe	6 776	6 120	90,3	0,5	145 635	129 877	89,2	2,1	19,3	22,0	17,6	20,3
Pensionen	1 540	1 209	78,5	0,2	35 402	27 900	78,8	1,9	18,6	23,8	17,2	22,2
Hotels garnis	3 474	3 153	90,8	2,4	128 842	119 494	92,7	4,9	33,7	36,5	30,7	33,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	18 028	16 360	90,7	1,7	698 852	646 964	92,6	4,2	28,2	30,6	25,7	28,3
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	906	814	89,8	2,6	67 303	60 090	89,3	3,5	33,0	37,2	29,5	33,9
Ferienzentren	4	4	100,0	33,3	4 079	4 079	100,0	2,3	100,9	100,9	87,4	87,4
Ferienhäuser, -wohnungen	1 060	627	59,2	14,6	32 484	21 708	66,8	10,3	12,0	18,0	10,6	15,8
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	512	435	85,0	6,1	47 926	40 773	85,1	1,7	17,1	20,2	14,9	18,0
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	2 482	1 880	75,7	7,2	151 792	126 650	83,4	4,0	25,3	30,5	22,4	27,4
Sanatorien, Kurkrankenh.	91	87	95,6	13,0	12 062	11 543	95,7	13,3	84,4	88,2	82,5	86,7
Betriebe zusammen	20 601	18 327	89,0	2,3	862 706	785 157	91,0	4,3	28,4	31,4	25,9	29,1
Gemeindegruppen zusammen												
Hotels	10 236	9 430	92,1	1,2	614 715	570 369	92,8	3,1	30,1	32,6	27,3	30,0
Gasthöfe	10 679	9 536	89,3	0,7-	236 955	209 430	88,4	1,1	18,3	21,0	16,5	19,2
Pensionen	5 568	4 261	76,5	3,2-	128 897	98 238	76,2	1,6-	21,4	28,4	18,6	25,0
Hotels garnis	9 075	7 558	83,3	2,1-	239 382	205 018	85,6	1,3	28,0	32,8	24,7	29,5
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	35 558	30 785	86,6	0,8-	1 219 949	1 083 055	88,8	1,9	26,5	30,1	23,8	27,4
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	2 150	1 872	87,1	0,7	164 468	136 544	83,0	2,1	32,2	39,1	28,7	35,7
Ferienzentren	29	29	100,0	0,0	24 991	24 217	96,9	0,5	41,3	43,7	34,0	36,3
Ferienhäuser, -wohnungen	6 887	4 973	72,2	2,7	223 768	170 614	76,2	2,8	18,7	24,5	15,8	20,7
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	1 041	897	86,2	0,9	92 363	78 469	85,0	0,5-	17,6	20,9	15,1	18,3
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	10 107	7 771	76,9	2,0	505 590	409 844	81,1	1,8	24,0	29,8	20,8	26,1
Sanatorien, Kurkrankenh.	939	897	95,5	1,0	138 755	132 861	95,8	2,2	84,3	88,3	80,1	85,4
Betriebe insgesamt	46 604	39 453	84,7	0,2-	1 864 294	1 625 760	87,2	1,9	30,1	34,8	27,2	31,8

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-
5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Deutschland
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.5 Nach Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern – Betriebsart	Februar 1993										Jan. - Feb. 1993	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	insgesamt 1)	darunter geöffnete 2) Betriebe			insgesamt 4)	darunter angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			aller 5)	der angebotenen 6)	aller 5)	der angebotenen 6)
		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat	Betten / Schlafgelegenheiten			
	Anzahl		%		Anzahl		%					
unter 2 000												
Hotels	1 514	1 296	85,6	9,8	70 553	57 519	81,5	7,7	19,1	23,6	16,6	20,7
Gasthöfe	1 813	1 550	85,5	4,0	38 393	32 292	84,1	3,8	13,9	16,7	12,3	15,0
Pensionen	1 343	945	70,4	6,5	29 856	19 950	66,8	7,2	14,1	21,4	12,3	18,7
Hotels garnis	1 217	860	70,7	0,7	23 742	16 473	69,4	4,8	15,9	23,0	13,4	19,2
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	5 887	4 651	79,0	5,4	162 544	126 234	77,7	6,2	16,5	21,4	14,3	18,7
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	681	455	66,8	1,3-	42 389	26 493	62,5	4,1-	17,6	28,4	15,0	24,6
Ferienzentren	43	24	55,8	7,7-	16 425	12 872	78,4	0,8-	41,7	53,3	35,6	45,6
Ferienhäuser, -wohnungen	2 353	1 358	57,7	8,9	64 930	38 808	59,8	4,7	11,8	19,8	10,2	17,1
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	283	225	79,5	3,2	20 829	15 135	72,7	1,3	15,7	21,9	13,2	18,6
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	3 360	2 062	61,4	5,6	144 573	93 308	64,5	0,7	17,5	27,2	15,0	23,4
Sanatorien, Kurkrankenh.	78	74	94,9	2,8	10 217	9 662	94,6	2,3	74,9	80,0	69,2	75,3
Betriebe zusammen	9 325	6 787	72,8	5,5	317 334	229 204	72,2	3,8	18,8	26,2	16,4	23,0
2 000 - 5 000												
Hotels	1 634	1 430	87,5	3,0	88 812	76 329	85,9	3,6	26,7	31,5	23,4	28,2
Gasthöfe	2 614	2 335	89,3	0,6	59 739	52 654	88,1	2,7	16,3	18,9	14,5	16,9
Pensionen	1 353	1 062	78,5	0,1	31 997	24 005	75,0	1,4	20,8	28,0	17,8	24,3
Hotels garnis	1 930	1 582	82,0	3,0-	37 058	29 844	80,5	3,8	22,7	28,5	19,2	24,5
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	7 531	6 409	85,1	0,1	217 606	182 832	84,0	3,1	22,3	26,9	19,4	23,8
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	610	471	77,2	1,1	39 908	30 795	77,2	2,4	28,2	37,0	25,1	33,6
Ferienzentren	16	12	75,0	7,7-	7 493	6 630	88,5	0,7	34,1	39,3	25,7	29,6
Ferienhäuser, -wohnungen	1 909	1 410	73,9	6,9	65 810	51 736	78,6	8,6	23,0	29,2	18,9	24,1
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	236	196	83,1	1,6	17 540	13 797	78,7	0,7-	21,2	27,1	17,5	22,6
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	2 771	2 089	75,4	4,9	130 751	102 958	78,7	4,9	25,0	31,9	21,0	27,0
Sanatorien, Kurkrankenh.	194	186	95,9	3,9	23 323	22 322	95,7	5,6	79,3	83,3	74,8	80,5
Betriebe zusammen	10 496	8 684	82,7	1,3	371 680	308 112	82,9	3,8	26,8	32,7	23,5	29,0
5 000 - 10 000												
Hotels	1 842	1 626	88,3	1,0	98 783	85 292	86,3	1,3	26,5	31,0	23,7	28,0
Gasthöfe	2 261	1 985	87,8	1,2-	50 346	43 481	86,4	1,1	16,7	19,5	15,1	17,9
Pensionen	1 476	1 093	74,1	2,5-	34 190	25 070	73,3	1,3-	22,0	30,1	19,2	26,5
Hotels garnis	1 957	1 526	78,0	6,1-	41 589	31 755	76,4	5,3-	19,2	25,2	16,5	22,0
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	7 536	6 230	82,7	2,1-	224 908	185 598	82,5	0,3-	22,2	27,2	19,8	24,4
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	559	481	86,0	1,8-	42 380	32 535	76,8	1,7	29,0	38,5	25,7	35,2
Ferienzentren	12	11	91,7	22,2	7 279	6 436	88,4	14,1	14,9	18,2	12,1	15,2
Ferienhäuser, -wohnungen	1 850	1 383	74,8	6,3-	66 609	51 101	76,7	4,2-	17,3	22,5	14,6	19,0
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	253	213	84,2	0,9	20 244	16 904	83,5	2,3	16,9	20,6	15,1	18,8
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	2 674	2 088	78,1	4,5-	136 512	106 976	78,4	0,5-	20,8	26,8	18,0	23,5
Sanatorien, Kurkrankenh.	203	189	93,1	0,5-	30 710	29 333	95,5	1,6	84,7	88,9	80,2	85,8
Betriebe zusammen	10 413	8 507	81,7	2,7-	392 130	321 907	82,1	0,2-	26,6	32,7	23,8	29,7

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-
5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Deutschland
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.5 Nach Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern – Betriebsart	Februar 1993										Jan. - Feb. 1993	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	insgesamt 1)	darunter geöffnete 2) Betriebe			insgesamt 4)	darunter angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			aller 5)	der angebotenen 6)	aller 5)	der angebotenen 6)
		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat	Betten / Schlafgelegenheiten			
	Anzahl		%		Anzahl		%					
10 000 - 20 000												
Hotels	2 054	1 926	93,8	2,4	101 133	94 065	93,0	4,1	27,8	30,2	24,9	27,7
Gasthöfe	1 906	1 720	90,2	0,9-	40 573	35 852	88,4	0,6	18,3	21,1	16,7	19,5
Pensionen	1 106	873	78,9	2,6-	25 292	19 970	79,0	0,5-	23,2	29,9	19,6	26,1
Hotels garnis	1 169	998	85,4	0,6	28 051	23 968	85,4	5,5	26,3	31,2	22,8	27,6
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	6 235	5 517	88,5	0,2	195 049	173 855	89,1	3,0	25,0	28,4	22,2	25,8
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	397	350	88,2	2,3	29 469	25 413	86,2	3,5	35,8	41,7	32,3	38,4
Ferienzentren	5	5	100,0	25,0	1 181	1 171	99,2	1,2	36,4	36,7	31,5	31,8
Ferienhäuser, -wohnungen	794	629	79,2	3,3	30 901	23 387	75,7	3,6	20,5	27,2	17,6	23,1
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	230	202	87,8	4,1	19 874	16 885	85,0	0,4-	14,9	17,7	11,7	14,3
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	1 426	1 186	83,2	3,2	81 425	66 856	82,1	2,4	24,9	30,5	21,7	26,9
Sanatorien, Kurkrankenh.	323	315	97,5	2,3	49 710	47 318	95,2	2,7	85,5	90,1	81,2	86,9
Betriebe zusammen	7 984	7 018	87,9	0,8	326 184	288 029	88,3	2,8	34,2	39,1	31,1	36,2
20 000 - 50 000												
Hotels	1 918	1 788	93,2	2,8	95 824	88 786	92,7	6,4	30,4	32,9	27,7	30,3
Gasthöfe	1 408	1 304	92,6	0,2	30 801	28 660	93,0	2,3	22,8	24,7	20,9	23,0
Pensionen	584	508	87,0	3,3	14 405	12 198	84,7	3,9	24,7	29,4	21,7	26,4
Hotels garnis	850	748	88,0	2,9	23 218	20 355	87,7	10,8	27,1	31,0	24,2	28,1
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	4 760	4 348	91,3	2,1	164 248	149 999	91,3	6,0	28,0	30,8	25,4	28,3
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	280	257	91,8	0,4	22 413	20 029	89,4	1,3	36,2	40,9	32,6	37,8
Ferienhäuser, -wohnungen	322	243	75,5	2,5	11 168	8 062	72,2	3,8	18,2	25,3	15,3	21,5
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	199	178	89,4	0,6-	16 459	14 906	90,6	1,2-	14,9	16,5	12,6	14,3
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	801	678	84,6	0,9	50 040	42 997	85,9	0,9	25,2	29,5	22,1	26,5
Sanatorien, Kurkrankenh.	200	187	93,5	1,1	26 925	25 671	95,3	1,2	81,5	85,9	77,6	84,0
Betriebe zusammen	5 761	5 213	90,5	1,9	241 213	218 667	90,7	4,4	33,4	37,0	30,6	34,5
50 000 - 100 000												
Hotels	794	758	95,5	3,7	48 116	45 139	93,8	2,2	28,5	30,6	26,6	28,8
Gasthöfe	457	422	92,3	1,2	9 807	8 852	90,3	2,1	21,4	24,2	19,6	22,7
Pensionen	226	159	70,4	1,3	5 826	4 099	70,4	1,1	16,3	24,3	14,7	22,4
Hotels garnis	398	352	88,4	3,2	14 051	12 658	90,1	10,1	27,3	30,3	25,1	28,6
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	1 875	1 691	90,2	2,7	77 800	70 748	90,9	3,4	26,5	29,4	24,5	27,6
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	88	77	87,5	2,7	6 877	5 803	84,4	8,5	33,2	39,8	29,9	36,7
Ferienzentren	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ferienhäuser, -wohnungen	148	86	58,1	7,5	7 318	4 518	61,7	12,7-	5,1	8,1	4,5	7,3
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	80	72	90,0	14,3	7 872	7 028	89,3	12,2	17,7	20,2	14,6	17,4
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	317	236	74,4	8,3	22 158	17 440	78,7	3,9	18,6	23,7	15,9	21,1
Sanatorien, Kurkrankenh.	36	35	97,2	6,1	6 338	5 956	94,0	3,8	88,0	93,9	84,0	91,1
Betriebe zusammen	2 228	1 962	88,1	3,4	106 296	94 144	88,6	3,5	28,5	32,4	26,3	30,5

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-
5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Deutschland
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.5 Nach Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern - Betriebsart	Februar 1993											Jan. - Feb. 1993	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung				
		darunter geöffnete 2) Betriebe				darunter angebotene Betten / Schlafgelegenheiten							
	insgesamt 1)	zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat	insgesamt 4)	zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat	aller 5)	der angebotenen 6)	aller 5)	der angebotenen 6)
	Anzahl		%		Anzahl		%		Betten / Schlafgelegenheiten				
100 000 und mehr													
Hotels	1 742	1 691	97,1	5,8	217 646	209 476	96,2	4,4	35,9	37,4	33,0	34,6
Gasthöfe	611	549	89,9	0,5	15 619	14 065	90,1	3,6	30,4	33,8	27,3	30,7
Pensionen	216	205	94,9	14,5	8 472	7 756	91,5	15,7	34,1	37,4	31,9	35,0
Hotels garnis	1 813	1 710	94,3	2,5	87 268	82 281	94,3	5,3	38,8	41,2	35,3	38,1
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	4 382	4 155	94,8	4,1	329 005	313 578	95,3	4,8	36,4	38,2	33,3	35,4
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	161	155	96,3	5,4	14 515	12 834	88,4	2,3	38,4	43,6	34,1	39,0
Ferienzentren	3	3	100,0	50,0	1 194	646	54,1	**	10,1	18,6	9,9	18,3
Ferienhäuser, -wohnungen	31	20	64,5	11,1	2 747	2 173	79,1	83,7	15,8	20,0	15,6	19,8
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	98	86	87,8	4,9	14 884	12 127	81,5	0,8-	26,8	32,9	23,3	29,5
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	293	264	90,1	6,0	33 340	27 780	83,3	6,2	30,4	36,5	26,9	32,9
Sanatorien, Kurkrankenh.	21	21	100,0	31,3	3 635	3 623	99,7	39,0	89,4	89,7	88,4	89,0
Betriebe zusammen	4 696	4 440	94,5	4,3	365 980	344 981	94,3	5,2	36,4	38,6	33,3	35,8
Gemeinden zusammen												
Hotels	11 498	10 515	91,5	3,8	720 867	656 606	91,1	4,2	29,5	32,6	26,7	29,8
Gasthöfe	11 070	9 865	89,1	0,4	245 278	215 856	88,0	2,2	18,3	21,0	16,5	19,2
Pensionen	6 304	4 845	76,9	1,1	150 038	113 048	75,3	2,5	21,1	28,3	18,4	25,0
Hotels garnis	9 334	7 776	83,3	0,8-	254 977	217 334	85,2	4,1	28,0	33,1	24,9	29,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	38 206	33 001	86,4	1,3	1 371 160	1 202 844	87,7	3,7	26,3	30,2	23,6	27,5
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	2 776	2 246	80,9	0,4	197 951	153 902	77,7	1,3	29,1	37,8	25,8	34,3
Ferienzentren	80	56	70,0	3,7	33 663	27 846	82,7	4,9	33,0	40,8	27,2	33,8
Ferienhäuser, -wohnungen	7 407	5 129	69,2	2,9	249 483	179 785	72,1	2,9	17,4	24,2	14,7	20,4
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	1 379	1 172	85,0	2,8	117 702	96 782	82,2	0,9	18,0	22,1	15,2	19,1
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	11 642	8 603	73,9	2,2	598 799	458 315	76,5	2,1	22,3	29,3	19,2	25,5
Sanatorien, Kurkrankenh.	1 055	1 007	95,5	2,4	150 858	143 885	95,4	3,3	83,1	87,5	78,9	84,6
Betriebe zusammen	50 903	42 611	83,7	1,5	2 120 817	1 805 044	85,1	3,2	29,2	34,6	26,3	31,5

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-
5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Deutschland
3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen
3.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

Land - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Februar 1993					Jan. - Feb. 1993				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Baden-Württemberg										
Bundesrep. Deutschland	3 111	7,9	13 199	23,6-	4,2	6 305	5,2-	30 347	30,4-	4,8
Anderer Wohnsitz	623	5,7-	2 671	18,1-	4,3	1 221	10,4	4 623	18,4-	3,8
Zusammen	3 734	5,4	15 870	22,7-	4,3	7 526	2,9-	34 970	29,0-	4,6
Bayern										
Bundesrep. Deutschland	6 807	8,5	43 849	1,1	6,4	19 119	14,8	147 294	4,5	7,7
Anderer Wohnsitz	1 243	0,2-	8 799	5,0-	7,1	1 920	3,4	11 734	15,6-	6,1
Zusammen	8 050	7,1	52 648	0,0	6,5	21 039	13,6	159 028	2,7	7,6
Berlin										
Bundesrep. Deutschland	376	58,6	1 380	69,7	3,7	799	58,8	3 356	66,1	4,2
Anderer Wohnsitz	57	23,0-	168	27,3-	2,9	117	28,7-	522	1,2	4,5
Zusammen	433	39,2	1 548	48,3	3,6	916	37,3	3 878	52,9	4,2
Brandenburg										
Bundesrep. Deutschland	285	**	1 186	2,0-	4,2	534	**	2 511	7,8	4,7
Anderer Wohnsitz	31	**	541	**	17,5	49	**	732	**	14,9
Zusammen	316	**	1 727	42,4	5,5	583	**	3 243	39,1	5,6
Hessen										
Bundesrep. Deutschland	1 476	29,1	7 410	18,9	5,0	3 076	2,3	16 367	16,7	5,3
Anderer Wohnsitz	170	4,0-	983	1,3	5,8	363	32,0	1 649	11,1	4,5
Zusammen	1 646	24,7	8 393	16,6	5,1	3 439	4,8	18 016	16,2	5,2
Mecklenburg-Vorpommern										
Bundesrep. Deutschland	476	X	634	X	1,3	1 885	X	2 043	X	1,1
Anderer Wohnsitz	8	X	8	X	1,0	101	X	101	X	1,0
Zusammen	484	X	642	X	1,3	1 986	X	2 144	X	1,1
Niedersachsen										
Bundesrep. Deutschland	6 111	29,7	24 354	39,3	4,0	13 660	29,2	56 596	18,7	4,1
Anderer Wohnsitz	797	**	3 844	**	4,8	1 243	**	5 318	81,6	4,3
Zusammen	6 908	36,1	28 198	46,5	4,1	14 903	33,9	61 914	22,3	4,2
Nordrhein-Westfalen										
Bundesrep. Deutschland	1 698	43,8-	6 194	13,6-	3,6	4 606	26,5-	14 381	14,5-	3,1
Anderer Wohnsitz	785	40,2	3 889	34,8	5,0	973	3,4-	4 998	0,3-	5,1
Zusammen	2 483	30,6-	10 083	0,3	4,1	5 579	23,3-	19 379	11,3-	3,5
Rheinland-Pfalz										
Bundesrep. Deutschland	2 334	9,5-	7 231	9,5	3,1	3 764	7,8-	12 610	1,4	3,4
Anderer Wohnsitz	644	26,3-	2 775	1,4	4,3	919	19,9-	4 698	5,3-	5,1
Zusammen	2 978	13,8-	10 006	7,1	3,4	4 683	10,5-	17 308	0,5-	3,7
Saarland										
Bundesrep. Deutschland	72	X	262	X	3,6	99	X	425	X	4,3
Anderer Wohnsitz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	72	X	262	X	3,6	99	X	425	X	4,3
Sachsen										
Bundesrep. Deutschland	210	30,9-	1 259	9,5-	6,0	255	58,4-	1 413	18,5-	5,5
Anderer Wohnsitz	7	86,0-	7	96,6-	1,0	11	85,7-	28	87,9-	2,5
Zusammen	217	38,7-	1 266	20,6-	5,8	266	61,4-	1 441	26,7-	5,4
Sachsen-Anhalt										
Bundesrep. Deutschland	374	1,6-	1 035	32,0-	2,8	703	21,8	2 068	6,3-	2,9
Anderer Wohnsitz	13	86,7-	37	90,7-	2,8	27	73,8-	101	77,9-	3,7
Zusammen	387	19,0-	1 072	44,2-	2,8	730	7,4	2 169	18,6-	3,0

Deutschland
3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen
3.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

Land – Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Februar 1993					Jan. - Feb. 1993				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Schleswig-Holstein										
Bundesrep. Deutschland	227	26,8-	568	64,3-	2,5	424	15,0-	1 769	43,7-	4,2
Anderer Wohnsitz	101	**	191	37,4	1,9	128	**	249	52,8	1,9
Zusammen	328	3,8-	759	56,1-	2,3	552	3,0	2 018	38,9-	3,7
Thüringen										
Bundesrep. Deutschland	527	**	2 652	**	5,0	785	69,9	4 293	**	5,5
Anderer Wohnsitz	43	72,0	485	**	11,3	67	**	676	**	10,1
Zusammen	570	97,9	3 137	**	5,5	852	72,1	4 969	**	5,8
Bundesgebiet										
Bundesrep. Deutschland	24 084	8,4	111 213	5,1	4,6	56 014	11,9	295 473	2,2	5,3
Anderer Wohnsitz	4 522	8,8	24 398	10,7	5,4	7 139	12,1	35 429	0,3-	5,0
Insgesamt	28 606	8,5	135 611	6,1	4,7	63 153	11,9	330 902	1,9	5,2
Früheres Bundesgebiet										
Bundesrep. Deutschland	22 051	4,3	103 977	3,5	4,7	51 557	7,0	282 199	0,6	5,5
Anderer Wohnsitz	4 400	10,5	23 260	9,4	5,3	6 857	11,7	33 583	2,9-	4,9
Zusammen	26 451	5,3	127 237	4,5	4,8	58 414	7,5	315 782	0,2	5,4
Neue Länder und Berlin-Ost										
Bundesrep. Deutschland	2 033	87,4	7 236	36,4	3,6	4 457	**	13 274	57,0	3,0
Anderer Wohnsitz	122	30,7-	1 138	45,2	9,3	282	24,8	1 846	94,5	6,5
Zusammen	2 155	70,9	8 374	37,5	3,9	4 739	**	15 120	60,8	3,2

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen
3.2 Nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Februar 1993						Jan. - Feb. 1993					
	Ankünfte		Übernachtungen				Ankünfte		Übernachtungen			
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-monat	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-monat	Anteil 1)	durchschn. Aufenthaltsdauer 2)	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-zeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-zeitraum	Anteil 1)	durchschn. Aufenthaltsdauer 2)
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
					Deutschland							
Bundesrepublik Deutschland	24 084	8,4	111 213	5,1	82,0	4,6	56 014	11,9	295 473	2,2	89,3	5,3
Ausland												
Europa												
EG-Mitgliedsländer												
Belgien	154	42,6	609	79,6	2,5	4,0	329	94,7	1 061	36,4	3,0	3,2
Dänemark	343	97,1	1 169	41,2	4,8	3,4	606	**	1 608	51,3	4,5	2,7
Frankreich	88	57,1	462	6,3-	1,9	5,3	153	29,7	1 006	2,3	2,8	6,6
Griechenland	3	X	9	X	0,0	3,0	11	37,5	17	34,6-	0,0	1,5
Großbrit. u.Nordirland	195	22,0-	988	54,3-	4,0	5,1	308	47,3-	1 663	50,8-	4,7	5,4
Irland,Republik	4	0,0	4	0,0	0,0	1,0	7	75,0	10	**	0,0	1,4
Italien	17	41,7	64	8,5	0,3	3,8	55	29,5-	166	24,5-	0,5	3,0
Luxemburg	46	4,5	156	48,6	0,6	3,4	86	45,8	249	28,4	0,7	2,9
Niederlande	3 268	10,0	19 125	24,0	78,4	5,9	4 844	17,3	26 479	11,4	74,7	5,5
Portugal	5	0,0	15	28,6-	0,1	3,0	5	28,6-	15	66,7-	0,0	3,0
Spanien	-	-	-	-	-	-	7	X	11	**	0,0	1,6
Zusammen	4 123	13,7	22 601	16,3	92,6	5,5	6 411	19,1	32 285	6,0	91,1	5,0
EFTA-Mitgliedsländer												
Finnland	62	**	271	**	1,1	4,4	123	**	537	**	1,5	4,4
Island	-	-	-	-	-	-	3	X	3	X	0,0	1,0
Norwegen	23	**	67	**	0,3	2,9	27	35,0	74	100,0	0,2	2,7
Österreich	49	10,9-	171	12,5	0,7	3,5	85	8,6-	249	21,7-	0,7	2,9
Schweden	19	66,7-	37	74,3-	0,2	1,9	42	40,8-	143	25,1-	0,4	3,4
Schweiz	40	45,9-	128	60,0-	0,5	3,2	73	52,9-	293	50,4-	0,8	4,0
Zusammen	193	5,4-	674	0,6	2,8	3,5	353	3,6-	1 299	7,2	3,7	3,7
Übriges Europa												
Bulgarien	6	14,3-	9	28,6	0,0	1,5	6	14,3-	9	28,6	0,0	1,5
Jugoslawien 3)	-	-	49	**	0,2	X	9	50,0	162	**	0,5	18,0
Polen	52	**	209	15,5	0,9	4,0	94	91,8	336	9,2-	0,9	3,6
Rumänien	32	X	580	X	2,4	18,1	43	X	668	X	1,9	15,5
Ehem. Sowjetunion	6	**	20	**	0,1	3,3	6	100,0	20	**	0,1	3,3
Ehem. Tschechoslowakei	4	96,3-	37	91,1-	0,2	9,3	20	89,9-	113	86,4-	0,3	5,7
Türkei	-	-	-	-	-	-	3	0,0	9	82,0-	0,0	3,0
Ungarn	10	**	46	19,3-	0,2	4,6	21	23,5	102	59,7-	0,3	4,9
Sonstige europ. Länder	5	92,1-	7	98,3-	0,0	1,4	12	86,5-	67	88,8-	0,2	5,6
Zusammen	115	45,0-	957	13,9-	3,9	8,3	214	42,6-	1 486	30,4-	4,2	6,9
Europa zusammen	4 431	9,7	24 232	14,2	99,3	5,5	6 978	14,0	35 070	3,7	99,0	5,0
Afrika												
Republik Südafrika	-	-	2	94,1-	0,0	X	10	28,6-	24	42,9-	0,1	2,4
Sonstige afrik. Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	-	-	2	96,8-	0,0	X	10	37,5-	24	76,0-	0,1	2,4
Asien												
Israel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Japan	3	X	25	X	0,1	8,3	5	66,7	27	**	0,1	5,4
Sonstige asiat. Länder	-	-	-	-	-	-	3	40,0-	7	65,0-	0,0	2,3
Zusammen	3	**	25	**	0,1	8,3	8	11,1-	34	25,9	0,1	4,3
Amerika einschl. Mittel- und Südamerika												
Brasilien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kanada	8	0,0	9	12,5	0,0	1,1	8	65,2-	10	71,4-	0,0	1,3
Mexiko	-	-	-	-	-	-	-	-	1	X	0,0	X
USA	41	70,8	45	40,6	0,2	1,1	64	45,5	130	18,2	0,4	2,0
Sonstige amerik. Länder	6	0,0	24	0,0	0,1	4,0	6	0,0	24	0,0	0,1	4,0
Zusammen	55	44,7	78	21,9	0,3	1,4	78	0,0	165	20,7-	0,5	2,1
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
Australien	24	**	30	87,5	0,1	1,3	52	**	78	95,0	0,2	1,5
Neuseeland	5	**	10	66,7	0,0	2,0	5	25,0	10	9,1-	0,0	2,0
Zusammen	29	**	40	81,8	0,2	1,4	57	**	88	72,5	0,2	1,5
Ohne Angabe	4	93,4-	21	96,9-	0,1	5,3	8	93,0-	48	96,4-	0,1	6,0
Ausland zusammen	4 522	8,8	24 398	10,7	18,0	5,4	7 139	12,1	35 429	0,3-	10,7	5,0
Ankünfte/Übern. insgesamt	28 606	8,5	135 611	6,1	100,0	4,7	63 153	11,9	330 902	1,9	100,0	5,2

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2)Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.
3) Einschl. Kroatien, Slowenien und Bosnien-Herzegowina, die seit 1992 selbständige Staaten sind.

3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen
3.2 Nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Februar 1993						Jan. - Feb. 1993					
	Ankünfte		Übernachtungen				Ankünfte		Übernachtungen			
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-monat	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-monat	Anteil 1)	durchschn. Aufenthaltsdauer 2)	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-zeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-zeitraum	Anteil 1)	durchschn. Aufenthaltsdauer 2)
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
					Früheres Bundesgebiet							
Bundesrepublik Deutschland	22 051	4,3	103 977	3,5	81,7	4,7	51 557	7,0	282 199	0,6	89,4	5,5
Ausland												
Europa												
EG-Mitgliedsländer												
Belgien	154	51,0	609	85,1	2,6	4,0	236	44,8	968	26,0	2,9	4,1
Dänemark	331	95,9	1 139	44,2	4,9	3,4	590	**	1 570	54,1	4,7	2,7
Frankreich	86	59,3	458	4,1	2,0	5,3	144	27,4	852	6,5-	2,5	5,9
Griechenland	3	X	9	X	0,0	3,0	11	X	17	X	0,1	1,5
Großbrit. u.Nordirland	195	19,8-	988	53,2-	4,2	5,1	308	46,3-	1 662	49,7-	4,9	5,4
Irland,Republik	4	0,0	4	0,0	0,0	1,0	7	75,0	10	**	0,0	1,4
Italien	15	66,7	62	26,5	0,3	4,1	52	27,8-	161	22,2-	0,5	3,1
Luxemburg	46	4,5	156	48,6	0,7	3,4	86	45,8	249	28,4	0,7	2,9
Niederlande	3 189	11,4	18 093	21,3	77,8	5,7	4 724	18,0	25 068	8,1	74,6	5,3
Portugal	5	0,0	15	28,6-	0,1	3,0	5	28,6-	15	66,7-	0,0	3,0
Spanien	-	-	-	-	-	-	7	X	11	**	0,0	1,6
Zusammen	4 028	15,3	21 533	14,8	92,6	5,3	6 170	18,4	30 583	3,1	91,1	5,0
EFTA-Mitgliedsländer												
Finnland	62	**	271	**	1,2	4,4	123	**	537	**	1,6	4,4
Island	-	-	-	-	-	-	3	X	3	X	0,0	1,0
Norwegen	3	X	7	X	0,0	2,3	7	30,0-	14	27,3	0,0	2,0
Österreich	45	18,4	167	53,2	0,7	3,7	79	11,3	240	11,1-	0,7	3,0
Schweden	19	62,7-	37	70,9-	0,2	1,9	42	34,4-	143	17,3-	0,4	3,4
Schweiz	40	41,2-	128	57,9-	0,6	3,2	72	51,7-	290	49,6-	0,9	4,0
Zusammen	169	1,8	610	7,0	2,6	3,6	326	1,6	1 227	11,1	3,7	3,8
Übriges Europa												
Bulgarien	6	14,3-	9	28,6	0,0	1,5	6	14,3-	9	28,6	0,0	1,5
Jugoslawien 3)	-	-	49	**	0,2	X	8	33,3	152	**	0,5	19,0
Polen	52	**	209	15,5	0,9	4,0	94	91,8	336	9,2-	1,0	3,6
Rumänien	32	X	580	X	2,5	18,1	35	X	616	X	1,8	17,6
Ehem. Sowjetunion	6	**	20	**	0,1	3,3	6	**	20	**	0,1	3,3
Ehem. Tschechoslowakei	4	96,3-	37	91,1-	0,2	9,3	20	89,9-	113	86,4-	0,3	5,7
Türkei	-	-	-	-	-	-	3	0,0	9	82,0-	0,0	3,0
Ungarn	7	75,0	40	25,9-	0,2	5,7	16	0,0	92	63,1-	0,3	5,8
Sonstige europ. Länder	5	92,1-	7	98,3-	0,0	1,4	12	86,5-	67	88,8-	0,2	5,6
Zusammen	112	46,4-	951	14,2-	4,1	8,5	200	45,9-	1 414	33,5-	4,2	7,1
Europa zusammen	4 309	11,4	23 094	13,0	99,3	5,4	6 696	13,4	33 224	1,0	98,9	5,0
Afrika												
Republik Südafrika	-	-	2	94,1-	0,0	X	10	28,6-	24	42,9-	0,1	2,4
Sonstige afrik. Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	-	-	2	96,8-	0,0	X	10	37,5-	24	76,0-	0,1	2,4
Asien												
Israel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Japan	3	X	25	X	0,1	8,3	5	66,7	27	**	0,1	5,4
Sonstige asiat. Länder	-	-	-	-	-	-	3	40,0-	7	65,0-	0,0	2,3
Zusammen	3	**	25	**	0,1	8,3	8	11,1-	34	25,9	0,1	4,3
Amerika einschl. Mittel- und Südamerika												
Brasilien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kanada	8	0,0	9	12,5	0,0	1,1	8	65,2-	10	71,4-	0,0	1,3
Mexiko	-	-	-	-	-	-	-	-	1	X	0,0	X
USA	41	70,8	45	40,6	0,2	1,1	64	45,5	130	18,2	0,4	2,0
Sonstige amerik. Länder	6	0,0	24	0,0	0,1	4,0	6	0,0	24	0,0	0,1	4,0
Zusammen	55	44,7	78	21,9	0,3	1,4	78	0,0	165	20,7-	0,5	2,1
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
Australien	24	**	30	**	0,1	1,3	52	**	78	**	0,2	1,5
Neuseeland	5	**	10	**	0,0	2,0	5	25,0	10	25,0	0,0	2,0
Zusammen	29	**	40	**	0,2	1,4	57	**	88	**	0,3	1,5
Ohne Angabe	4	93,4-	21	96,9-	0,1	5,3	8	93,0-	48	96,4-	0,1	6,0
Ausland zusammen	4 400	10,5	23 260	9,4	18,3	5,3	6 857	11,7	33 583	2,9-	10,6	4,9
Ankünfte/Übern. insgesamt	26 451	5,3	127 237	4,5	100,0	4,8	58 414	7,5	315 782	0,2	100,0	5,4

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2)Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.
3) Einschl. Kroatien, Slowenien und Bosnien-Herzegowina, die seit 1992 selbständige Staaten sind.

3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen
3.2 Nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Februar 1993						Jan. - Feb. 1993					
	Ankünfte		Übernachtungen				Ankünfte		Übernachtungen			
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-monat	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-monat	Anteil 1)	durchschn. Aufenthaltsdauer 2)	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-zeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-zeitraum	Anteil 1)	durchschn. Aufenthaltsdauer 2)
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
					Neue Länder und Berlin-Ost							
Bundesrepublik Deutschland	2 033	87,4	7 236	36,4	86,4	3,6	4 457	**	13 274	57,0	87,8	3,0
Ausland												
Europa												
EG-Mitgliedsländer												
Belgien	-	-	-	-	-	-	93	**	93	**	5,0	1,0
Dänemark	12	**	30	21,1-	2,6	2,5	16	77,8	38	13,6-	2,1	2,4
Frankreich	2	0,0	4	92,5-	0,4	2,0	9	80,0	154	**	8,3	17,1
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Großbrit. u.Nordirland	-	-	-	-	-	-	-	-	1	98,6-	0,1	X
Italien	2	33,3-	2	80,0-	0,2	1,0	3	50,0-	5	61,5-	0,3	1,7
Niederlande	79	27,5-	1 032	**	90,7	13,1	120	5,5-	1 411	**	76,4	11,8
Zusammen	95	28,0-	1 068	59,9	93,8	11,2	241	40,9	1 702	**	92,2	7,1
EFTA-Mitgliedsländer												
Norwegen	20	**	60	**	5,3	3,0	20	100,0	60	**	3,3	3,0
Österreich	4	76,5-	4	90,7-	0,4	1,0	6	72,7-	9	81,2-	0,5	1,5
Schweden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schweiz	-	-	-	-	-	-	1	83,3-	3	81,2-	0,2	3,0
Zusammen	24	36,8-	64	36,0-	5,6	2,7	27	40,0-	72	33,3-	3,9	2,7
Übriges Europa												
Jugoslawien 3)	-	-	-	-	-	-	1	X	10	X	0,5	10,0
Rumänien	-	-	-	-	-	-	8	X	52	X	2,8	6,5
Ehem. Sowjetunion	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ungarn	3	X	6	100,0	0,5	2,0	5	**	10	**	0,5	2,0
Zusammen	3	X	6	100,0	0,5	2,0	14	**	72	**	3,9	5,1
Europa zusammen	122	28,2-	1 138	47,6	100,0	9,3	282	28,8	1 846	97,9	100,0	6,5
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
Australien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neuseeland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausland zusammen	122	30,7-	1 138	45,2	13,6	9,3	282	24,8	1 846	94,5	12,2	6,5
Ankünfte/Übern. insgesamt	2 155	70,9	8 374	37,5	100,0	3,9	4 739	**	15 120	60,8	100,0	3,2

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2)Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.
3) Einschl. Kroatien, Slowenien und Bosnien-Herzegowina, die seit 1992 selbständige Staaten sind.

Deutschland
4 Campingplätze und Stellplatzkapazität
nach Ländern

Land	Februar 1993						
	Campingplätze			Stellplätze für Urlaubscamping			
	insgesamt 1)	darunter mit Urlaubscamping		insgesamt 2)	darunter angebotene Stellplätze		
		zusammen	darunter geöffnet 3)		zusammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	Anteil 4)
	Anzahl					%	
Baden-Württemberg	218	209	83	20 262	8 323	9,9-	41,1
Bayern	376	322	143	31 926	17 139	0,1	53,7
Berlin	3	3	3	540	540	0,0	100,0
Brandenburg	155	155	10	15 129	1 650	**	10,9
Bremen	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg	.	.	.	.	.	.	.
Hessen	157	157	43	14 181	3 419	9,4-	24,1
Mecklenburg-Vorpommern	149	140	9	29 617	1 140	X	3,8
Niedersachsen	382	279	98	24 519	10 237	5,0-	41,8
Nordrhein-Westfalen	387	200	109	13 163	7 868	3,3-	59,8
Rheinland-Pfalz	248	243	106	18 270	8 324	5,2-	45,6
Saarland	34	31	13	2 515	1 084	X	43,1
Sachsen	70	70	5	7 978	560	10,9	7,0
Sachsen-Anhalt	63	57	9	4 992	1 066	79,2	21,4
Schleswig-Holstein	285	244	19	17 827	1 177	10,8	6,6
Thüringen	40	38	15	3 730	1 636	19,1	43,9
Bundesgebiet	2 572	2 153	665	205 289	64 163	3,4	31,3

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Stellplatzangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-3) Ganz oder teilweise geöffnete Plätze.-4) Anteil am insgesamt.

Fachserie 6:

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

Reihe 1: Großhandel

1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)
Der Monatsbericht enthält Meßzahlen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel
Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel
Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1986 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel erhoben. Diese Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

1.S.2: Monatliche Repräsentativerhebung im Großhandel – Methode und Ergebnisse auf der Basis 1986 –

Reihe 2: Handelsvermittlung

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung.

Reihe 3: Einzelhandel

3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel (Meßzahlen)
Der Monatsbericht enthält Meßzahlen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen gegliedert sind.

3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel
Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u.a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Erscheinungsformen.

3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel
Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1985 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments und die Bezugswege im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen.

Reihe 4: Gastgewerbe

4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)
In monatlicher Erscheinungsfolge werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe
Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen.

4.3: Warensortiment im Gastgewerbe
Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1987 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Gastgewerbe veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. nach Wirtschaftszweigen untergliedert.

Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen. Die Berichterstattung wurde mit der Ausgabe 1989 eingestellt.

Reihe 6: Innerdeutscher Warenverkehr

Der Monatsbericht enthält Angaben über Lieferungen und Bezüge im Warenverkehr zwischen dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland vor dem 3.10.1990 und den neuen Bundesländern einschl. des Ostteils Berlins nach Warengruppen und ausgewählten Warenarten (Mengen und Werte).
Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

Reihe 7: Reiseverkehr

7.1: Beherbergung im Reiseverkehr
Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Auslandsgästen in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u.a. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im April-Bericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

7.2: Beherbergungskapazität
Der in 6jährlichem Abstand (erstmals für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen
Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über die Reisebeteiligung der Wohnbevölkerung sowie über Reisen. Die Angaben über Reisen (von 5 und mehr Tagen Dauer) sind u.a. untergliedert nach Reiseziel, Reisemonat, Verkehrsmittel und Unterkunftsart.

7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr
Der jährliche Bericht enthält Nachweise über Einreisen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr nach Grenz- und Länderabschnitten sowie einzelnen Grenzübergangsstellen.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Handels- und Gaststättenzählung 1985
Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe sind in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht. – Die zu den gleichen Bereichen erschienenen Hefte aus der Handels- und Gaststättenzählung 1979 sind größtenteils noch lieferbar.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979
Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1989

STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 1152, 72125 Kusterdingen, erhältlich.